



**Dr. Bernd Mrosk**

**Auktionen & Handel**

**führendes Spezial- Auktionshaus für Zinn-, Blei-, Massefiguren & Zubehör**

**- Nachfolger von Kebbels Zinnfiguren-Spezialauktionen -  
seriöse Beratung, Bewertungen, Vermittlung & Handel**

---

D-06648 Eckartsberga, Alte Straße 205      E-Mail: [info@Zinnfigurenauktion.de](mailto:info@Zinnfigurenauktion.de)  
Telefon: 0049 (0)34467 40313      Fax: 0049 (0)34467 40314      [www.Zinnfigurenauktion.de](http://www.Zinnfigurenauktion.de)  
Konto: 301 101 6371      BLZ: 800 530 00      IBAN: DE51 8005 3000 3011 016371      BIC: NOLADE21BLK  
Sparkasse Burgenlandkreis

---

**Freiwillige Versteigerung aus verschiedenem Besitz**

## **10. AUKTION**

**Zinn-, Blei- und Massefiguren sowie plastische Fahrzeuge und Zubehör**

**AM 29.06.2013 IN ECKARTSBERGA**

### **Vorbesichtigung:**

Eine Vorbesichtigung der angebotenen Auktionsware ist am 28.06.2013 von 10.00 – 18.00 Uhr möglich. Am Auktionstag besteht von 10.00 – 11.00 Uhr noch eingeschränkt die Möglichkeit, überblicksartig die Vorbesichtigung einzelner Los-Nummern vorzunehmen. Andere Zeiten sind nur in geringem Rahmen in Ausnahmefällen nach telefonischer Absprache möglich.

### **Versteigerungstag:**

Die Auktion beginnt um 12.00 Uhr. Erfahrungsgemäß kommen ca. 150- 200 Lose pro Stunde zur Versteigerung. Während der Versteigerung sind weder Vorbesichtigung noch Warenausgabe möglich. Bezahlung und Ausgabe erfolgen grundsätzlich erst im Anschluß an die Auktion.

### **Versteigerer: Dr. Bernd Mrosk**

Ab 01.07.2013 werden die Rechnungen für die schriftlichen Bieter erstellt und diesen zeitnah zugesandt. Bitte gedulden Sie sich bis zum Eingang der Rechnung, um sich mit deren Hilfe über das Ergebnis Ihrer Gebote und Zuschläge zu informieren. Die Mitteilung von Fax-Nummern und E-Mail-Adressen ist dafür hilfreich. Der Versand der ersteigerten Ware erfolgt generell und ausnahmslos erst nach vollständiger Bezahlung der Ware. Bitte lesen Sie aufmerksam unsere allgemeinen Versteigerungsbedingungen!

**Wichtiger Hinweis: Telefonisch bin ich meist zwischen 18.30 und 20.00 Uhr erreichbar. Nutzen Sie bitte auch den Anrufbeantworter ohne Scheu. Die günstigste Kommunikation läßt sich aber via Internet realisieren.**

**Kataloggebühr: Inland mit CD 21 €, ohne CD 15 €  
Ausland mit CD 24 €, ohne CD 18 €**

**Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag unter Angabe Ihres Namens und der Nummer der Auktion auf das oben angegebene Konto!**

**Einlieferungen guter Qualität sind nach Absprache gern möglich.**

**Die nächste Auktion findet am 23.11.2013 statt.**



Eckartsburg

## Aktuelle Informationen

### Sehr geehrte Sammlerfreunde,

**Wie immer an dieser Stelle des Katalogs einige wichtige Hinweise und Mitteilungen.**

Vereinzelte Unklarheiten bezüglich der Kataloge und CDs. Die CD, die auf Wunsch dem Katalog beiliegt, enthält Fotos aller Lose der Auktion (es sind aber nicht immer alle Bestandteile eines Loses abgebildet), nicht nur von den Katalog-Fotos (siehe 3. Umschlagsseite). Ich bitte alle Kunden unseres Hauses, bei auftretenden organisatorischen **Fragen** zu den Auktionen (Katalog, Ablauf, Finanzen, Versand, Listen, Zeiträume usw.) die **Seiten 2-6 des jeweils aktuellen Katalogs zu lesen**. Auch unserer Website [www.zinnfigurenauktion.de](http://www.zinnfigurenauktion.de) ist diesbezüglich hilfreich. Fast alle Fragen werden Sie so beantwortet finden. Anderenfalls stehe ich Ihnen gern zur Klärung offener Fragen zur Verfügung.

Die schönste Variante des Bietens ist immer das persönliche Dabeisein! Sollte Ihnen dies leider nicht möglich sein, können Sie schriftlich oder telefonisch bieten.

Bei **schriftlichen Geboten** beachten Sie bitte, daß diese spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn (das bedeutet für die 10. Auktion **bis Freitag, den 28.06.2013, 12.00 Uhr**) im Auktionshaus vorliegen müssen (gern aber auch deutlich früher!). Bei postalischem Versand planen Sie innerhalb Deutschlands bitte mindestens 2 Tage Laufzeit ein. Alternativ steht Ihnen die Übermittlung schriftlicher Gebote per Fax oder E-Mail (wichtig: unbedingt als PDF-Dokument unter Angabe der vollständigen Anschrift und mit Unterschrift!) zur Verfügung (siehe auch S. 3).

Die Festlegung auf ein Limit für **telefonische Gebote** (150€, siehe Seite 5, Punkt 6) ist üblich und auch notwendig, da sonst der Ablauf der Auktion erheblich verzögert wird. Bei telefonischem Bieten muß zuvor ein schriftliches Gebot, mindestens in Höhe des Katalog-Limits, abgegeben worden sein!

Die **Ergebnis- und Nachverkaufslisten** werden in der Regel am 2. Werktag nach der Auktion auf unserer Webseite [www.Zinnfigurenauktion.de](http://www.Zinnfigurenauktion.de) veröffentlicht. Die endgültige Ergebnisliste inklusive des Nachverkaufs finden Sie ebenfalls dort ca. 4 Wochen nach der Auktion oder am Ende des nächstfolgenden Katalogs.

Der **Versand von Ergebnis- und Nachverkaufslisten** erfolgt nur nach Anforderung durch den Kunden und dann möglichst per Fax oder E-Mail.

Der **Nachverkauf** für die Auktion erfolgt zu Limitpreisen plus Aufgeld plus Umsatzsteuer auf das Aufgeld bis **2 Wochen** nach Auktionsende.

Durch die riesige Vielfalt der Einlieferungen ist eine thematische **Sortierung der Lose** nicht möglich. Deshalb sind die Lose nicht nach Gebieten sondern nach Einlieferern geordnet. Machen Sie sich bitte die Mühe und natürlich auch das Vergnügen, den gesamten Katalog genau durchzusehen.

**Einlieferungen** können während der Vorbesichtigungszeit nur nach vorheriger detaillierter Abklärung bearbeitet und entgegengenommen werden. Am Auktionstag ist dies nicht möglich.

Gern biete ich jedem Interessierten die Möglichkeit, in Form von Auktionen Figuren oder ganze Sammlungen guter Qualität abzugeben. **Die Mindesteinlieferungssumme beträgt 400 €** (bestätigtes Kataloglimit).

In bestimmten Fällen ist auch direkter Ankauf durch unser Haus möglich.

Nutzen Sie den internationalen Vertrieb der Kataloge und unsere Kompetenz!

Wir freuen uns sehr auf Sie und eine weitere gedeihliche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzliche Grüße aus dem Burgenlandkreis

Ihr Dr. Bernd Mrosk

## Wichtige Hinweise, bitte unbedingt vollständig lesen!

Bei den angebotenen Artikeln handelt es sich in der Regel um schon gebrauchte Gegenstände. Altersentsprechende Nutzungsspuren, leichte Substanzverluste, Farbschäden und –veränderungen sind dabei üblich. Mit Ihrer Gebotsabgabe erklären Sie sich damit ausdrücklich einverstanden.

**Es wird ausdrücklich auf die Möglichkeit der Vorbesichtigung hingewiesen!** Dadurch können Sie sich von der Beschaffenheit des Auktionsgutes überzeugen. Reklamationen nach der Auktion sind ausgeschlossen. Bei allen Beschreibungen und Informationen handelt es sich um Anhaltspunkte, nicht um zugesicherte Eigenschaften. Besonders für Stückzahlen, Beschaffenheit, Originalität, Hersteller usw. werden keine irgendwie geartete Garantie gewährt bzw. Haftung übernommen.

Bitte besichtigen Sie alle Sie interessierenden Objekte. Grundsätzlich sind alle Bilder Bestandteil der Artikelbeschreibung, bei Differenzen zum Text ist der Text maßgeblich.

**Größenangaben** der Figuren in mm oder cm beziehen sich meist auf die Augenhöhe einer Fußfigur, „Höhe“ bedeutet die Gesamthöhe der Figur.

Im Katalog finden sich gelegentlich **Abkürzungen** mit folgender Bedeutung:

- AH = Alt-Heinrichsen, als Synonym für die kleineren, zierlicheren Heinrichsen-Typen
- AH mit einer Zahlenangabe (z.B. AH 35mm) = Augenhöhe eines Fußers
- FR = Frank, Synonym für alle größeren Heinrichsen-Figuren, auch von anderen Graveuren
- Jh. = Jahrhundert
- KR = am Fußbrettchen erhebliche Klebstoffreste und andere „Relikte“ von Aufstellungen
- OB = Originalbemalung
- OBnP = Originalbemalung neuerer Produktion (z.B. bei Heinrichsen oder Wollner)
- OPS = Original-Papp-Schachtel
- OSS = Original-Span-Schachtel
- Rgt. = Regiment
- stgSB = stilgerechte Sammlerbemalung
- SVP = Sonderverpackungspauschale, siehe S. 6, Punkt 9
- v.H. = verschiedene Hersteller

Der **Katalog-Limitpreis ist zugleich der Mindest-Aufrufpreis**. Untergebote werden generell nicht akzeptiert. Gebote werden nur in ganzen Euro angenommen, etwaige Kommastellen werden auf den ganzen Euro abgerundet. Gesteigert wird um ca. 10%. Auf den Zuschlagspreis wird **Aufgeld** in Höhe von 18% erhoben. Zusätzlich muß Umsatzsteuer auf das Aufgeld erhoben werden. Der Gesamtaufschlag beträgt somit derzeit 21,42% auf den Zuschlagspreis.

Die Seite für die **schriftlichen Gebote** finden Sie am Ende des Katalogs. Sie ist perforiert und läßt sich so leicht heraustrennen. Es wird generell günstigst gesteigert. Ihr schriftliches Gebot wird nur in dem Maße ausgenutzt, wie es zum Überbieten eines anderen Gebotes nötig ist.

Während der **Auktion** stehen die Sitzplätze vorrangig den aktiven Bietern zur Verfügung. Da die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist und auch um einen reibungslosen Ablauf organisieren zu können, bitten wir um Reservierung.

Die nach Anmeldung und bei unbekanntenen Personen unter Ausweisvorlage vorgenommener schriftlicher Registrierung vergebenen Bieter-Nummern, sind gut zu beaufsichtigen und nach der Auktion zurückzugeben. Vor deren Mißbrauchsmöglichkeiten wird ausdrücklich gewarnt!

Wir bitten Sie während der Auktion nicht anzurufen. Die Leitungen werden zum Erreichen der Telefon-Bieter benötigt. Nach der Auktion können Sie die ersteigerten Artikel bezahlen (keine Karten-Zahlung!) und anschließend in Empfang nehmen. Bei Aushändigung der ersteigerten Ware prüfen Sie bitte sofort vor Ort und im Beisein unserer Mitarbeiter deren Richtigkeit, Vollständigkeit und ordnungsgemäßen Zustand und bestätigen diese und den vollständigen Wareneingang mit Ihrer Unterschrift auf der Rechnungskopie, die bei uns verbleibt. Danach sind Reklamationen ausgeschlossen.

Wird Zusendung der Ware gewünscht, bitten wir dies schriftlich mitzuteilen. Verpackung und Versand erfolgen generell erst nach vollständigem Zahlungseingang auf meinem Konto auf Kosten und Risiko des Käufers. Die **Porto- und Versandkosten** sind in den „Allgemeinen Versteigerungsbedingungen“, v.a. Punkt 9 geregelt und transparent. Es erfolgt absichtlich kein vorheriges „Einarbeiten“ in die Katalog-Limitpreise. Somit bleiben die eigentlichen Auktionsobjekte davon unbelastet. Völlig unentgeltlich können wir Ihnen den Versandservice und unsere solide Verpackungsweise allerdings nicht anbieten. Bei besonders aufwendigen Sendungen (Umfang und Beschaffenheit der Ware) kann der Arbeitsaufwand dem Erwerber zusätzlich in Rechnung gestellt werden (siehe auch Punkt 9 der Allgemeinen Versteigerungsbedingungen).

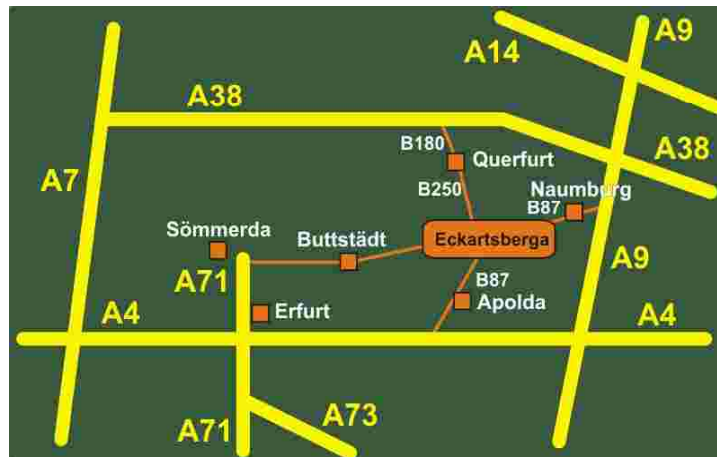
Eigenware ist hier mit der Einlieferer-Nummer 1 gekennzeichnet.

**Ich weise Sie nochmals auf unsere allgemeinen Versteigerungsbedingungen hin.**

**Einlieferungen guter Qualität sind nach Absprache gern möglich.**

### So erreichen Sie uns:

Die Kleinstadt **Eckartsberga** befindet sich, landschaftlich sehr schön gelegen, in Sachsen- Anhalt an der Grenze zu Thüringen, etwa in der Mitte eines Dreiecks zwischen Weimar, Jena und Naumburg.



### Anreise mit dem Auto:

**Aus Richtung Süden** kommend über die Autobahn A9, ab Hermsdorfer Kreuz über die A4 bis zur Abfahrt Apolda (s.u.).

**Aus Richtung Süden und Südwesten** über die A71/73 bis zur Abfahrt Sömmerda (s.u.) oder ab Kreuz Erfurt über die A4 bis zur Abfahrt Apolda (s.u.).

**Aus Richtung Westen** über die A4 bis zur Abfahrt Apolda (s.u.) oder ab Kreuz Erfurt über die A71 bis zur Abfahrt Sömmerda (s.u.).

**Aus Richtung Osten** über die A4 bis zur Abfahrt Apolda (s.u.) oder über die A14 bis Dreieck Parthenaue, dann A38 bis Kreuz Rippachtal und weiter auf der A9 bis Abfahrt Naumburg.

**Aus Richtung Norden und Nordosten** über die A9 oder die A14 bis zum Schkeuditzer Kreuz und dann weiter auf der A9 bis zur Abfahrt Naumburg (s.u.).

**Aus Richtung Norden und Nordwesten** auf der A7 bis Dreieck Drammetal, weiter über die neue Südharz- Autobahn A38 bis zur Abfahrt Eisleben. Ab der Abfahrt dann auf der B180 nach Querfurt, ab Querfurt auf der B250 über Nebra, Bad Bibra nach Eckartsberga.

**Ab der Abfahrt Apolda** orientieren Sie sich bitte an der gut ausgebauten B87 Richtung Apolda und Naumburg. Nach 25 km erreichen Sie mit Blick auf die weithin sichtbare Eckartsburg Ihr Ziel.

**Ab der Abfahrt Sömmerda** orientieren Sie sich bitte in Richtung Buttstädt (nach der Autobahnabfahrt an der ersten Ampel links, an der zweiten rechts ab).

Dann führt der Weg auf einer zwar untergeordneten, dennoch sehr gut ausgebauten Straße immer geradeaus über Buttstädt (dort an der ersten Kreuzung links abbiegen und weiter der Hauptstraßenführung folgen) direkt nach Eckartsberga.

**Ab der Abfahrt Naumburg** folgen Sie der B180 Richtung Naumburg, in Naumburg dann der B87 Richtung Weimar.

Nachdem Sie die Schlachtfelder von 1806 überquert haben erreichen Sie Eckartsberga.

### Anreise mit dem Zug:

Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich in Apolda. Die nächstgelegenen ICE- Bahnhöfe sind Naumburg und Weimar. Bei Bedarf können wir Ihnen preiswerte Taxi-Transfers organisieren.

Eckartsberga - Weimar Hauptbahnhof 40,-€

Eckartsberga - Naumburg Hauptbahnhof 30,-€

Eckartsberga - Apolda Bahnhof 25,-€

### Anreise mit dem Flugzeug:

Die nächstgelegenen Flughäfen befinden sich in Erfurt und Leipzig.

Bei Bedarf können wir Ihnen preiswerte Taxi-Transfers organisieren.

Eckartsberga - Leipzig Flughafen 65,-€

Eckartsberga - Erfurt Flughafen 60,-€

## **Allgemeine Versteigerungsbedingungen:**

**Jeder Bieter, der an einer Versteigerung des Auktionshauses Dr. Bernd Mrosk teilnimmt, erkennt folgende Bedingungen an:**

1. Es handelt sich um eine freiwillige Versteigerung. Der Versteigerer führt sie in fremdem Namen und für fremde Rechnung durch, soweit nicht etwas Anderes angegeben ist. Eigenware ist davon ausgenommen und wird im Katalog vorn benannt. Die Einlieferungsnummer des Versteigerungsgutes macht den Einlieferer kenntlich.
2. Maßgebend ist bei allen Informationen immer die deutschsprachige Version. Für Übersetzungsfehler wird nicht gehaftet. Die Katalogbeschreibung bzw. Erläuterungen des Versteigerers sind keine zugesicherten Eigenschaften des Versteigerungsgutes im Sinne der §§ 459 ff. BGB. Druck- und fototechnisch sind bei Bildern Abweichungen der Farbwiedergabe gegenüber der Realität möglich. Bei den Beschreibungen handelt es sich um Anhaltspunkte, nicht um zugesicherte Eigenschaften. Insbesondere für Stückzahlen, Beschaffenheit, Originalität, Herstellerangabe usw. werden keine irgendwie geartete Gewähr oder Haftung übernommen. Die zu versteigernden Gegenstände können vor der Auktion zu den angegebenen Zeiten besichtigt werden. Sie werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich zu Beginn der Auktion befinden. Haftung und Gewähr für offene und versteckte Mängel sowie Zuschreibungen übernimmt der Versteigerer nicht. Der Versteigerer haftet insbesondere nicht für Katalogbeschreibungen und dazugehörige schriftliche oder mündliche Erläuterungen. Hiervon ausgenommen sind Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Der Versteigerer haftet insbesondere nicht für die Funktionsfähigkeit einzelner Gegenstände, Herkunftsangabe, Wertangaben, Alter und künstlerische Beschaffenheit. Grundsätzlich sind alle Katalog- Bilder Bestandteil der Artikelbeschreibung. Der Zuschlag der Gegenstände erfolgt wie gesehen unter Ausschluß jeglicher Gewährleistung. Der Bieter ist darüber informiert, daß der Versteigerer in fremdem Namen handelt und Gewährleistungsansprüche gegen den Einlieferer gerichtet werden müssen.
3. Der Ablauf der Versteigerung liegt in den Händen des Versteigerers. Er legt die Reihenfolge der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände fest. Der Versteigerer ist berechtigt, mehrere Losnummern zusammenzuziehen und diese gemeinsam aufzurufen, Lose zu trennen, außerhalb der Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen. Der Versteigerer ist berechtigt, Gebote abzulehnen und Personen ohne Benennung von Gründen von der Vorbesichtigung und Versteigerung auszuschließen, vor allem dann, wenn sie den Ablauf der Versteigerung stören, mutwillig bieten oder sich in Zahlungs- bzw. Abnahmeverzug befinden.
4. Jeder Saalbieter hat vor Beginn der Versteigerung seinen Namen und seine Anschrift anzugeben. Stellvertreter haften in jedem Fall neben dem Vertretenen persönlich. Schriftliche Gebote per Brief oder Fax (Gebote per E-Mail bitte als PDF-Dokument und mit vollständiger Adreßangabe) sollen 24 Stunden vor der Versteigerung eingegangen sein. Danach kann eine Bearbeitung nicht zugesichert werden. Schriftliche Gebote müssen die genaue Adresse des Bieters enthalten und mit dessen Unterschrift versehen sein. Schriftliche Bieter sollten sich nach dem Eingang ihres Gebotes erkundigen, da durch Probleme auf dem Übermittlungsweg Gebote den Versteigerer nicht erreichen könnten. Angegebene Losnummern und Gebote gelten immer als verbindlich, Irrtümer (auch bei Unleserlichkeit!) gehen zu Lasten des Bieters.
5. Der Aufruf beginnt mit dem im Katalog genannten Limitpreis. Untergebote werden nicht berücksichtigt. Es wird in der Regel um ca. 10 % gesteigert. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf des höchsten Gebotes. Bei gleich hohen Geboten oder wenn mehrere Personen dasselbe Gebot abgegeben haben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot angegeben wird, entscheidet das Los. Bestehen Zweifel darüber, ob oder an wen ein Zuschlag ergangen ist oder wurde ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen, kann der Versteigerer den Zuschlag zu Gunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand neu aufrufen. In diesem Falle wird ein vorangegangener Zuschlag unwirksam. Einwendungen gegen einen Zuschlag sind unverzüglich, das heißt vor Ausrufung der nächsten Losnummer zu erheben. Will ein Höchstbietender sein Gebot nicht gelten lassen, so kann der Versteigerer diesem trotzdem den Zuschlag erteilen und seine sich hieraus ergebenden Rechte verfolgen, er kann aber auch dem nächst niedrigen Bieter den Zuschlag erteilen, oder den Aufruf wiederholen.
6. Telefonische Bieter werden unmittelbar vor Aufruf der gewünschten Position angerufen, wenn sie für die jeweiligen Losnummern schriftlich mindestens den Limitpreis geboten haben und bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn den schriftlichen Anruf- Auftrag unter Benennung der anzurufenden Telefonnummer mit eventueller Auslandsvorwahl erteilt haben. Der Anruf auf Kosten des Versteigerers erfolgt nur bei einem Limitpreis oder schriftlichen Vorgebot von mindestens 150,- €. Eine Garantie für den Anruf wird nicht zugesichert. Jegliche Haftung bei einem ausgebliebenen Zustandekommen der Telefonverbindung wird ausgeschlossen.
7. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der gesamte geschuldete Betrag ist sofort fällig und in bar in Euro (€) an die Firma Dr. Bernd Mrosk zu zahlen. Eine andere Zahlungsweise, z.B. Scheck, ist nur nach vorheriger Absprache, bei unbekanntem Kunden unter gleichzeitiger Vorlage des Ausweises und einer Bankbestätigung möglich. EC- und Kreditkarten werden generell nicht akzeptiert. Bei den zugeschlagenen Geboten handelt es sich um Nettopreise. Auf diese Nettopreise ist Aufgeld von 18 % zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen. Die gesetzliche Mehrwertsteuer auf das Aufgeld ist auch bei Auslandslieferungen nicht erstattungsfähig, da eine Inlandsleistung vorliegt. Auf schriftliche Gebote und Telefonzuschläge hin ergangene Rechnungen sind binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig und zu erbringen. Erfolgen bei Annahme ausländischer Zahlungsmittel und Schecks innerhalb einer angemessenen Frist Zahlungs- oder Währungsverluste, gehen diese und anfallende Bankspesen zu Lasten des Käufers und es erfolgt Nachberechnung. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen können wegen Überlastung Fehler und Irrtümer enthalten. Eine Prüfung und gegebenenfalls Berichtigung bleibt vorbehalten. Mit dem Zuschlag geht die Gefahr des zufälligen Untergangs, der Beschädigung, des Wertverlustes, des Abhandenkommens usw. der versteigerten Gegenstände auf den Bieter über.
8. Das Eigentum an versteigertem Ware geht erst nach vollständiger Bezahlung auf den Käufer über. Versteigerte Ware wird nur nach vollständiger Bezahlung ausgeliefert. Bei schriftlich versteigertem Ware erfolgt der Versand erst nach vollständigem Zahlungseingang auf dem in der Rechnung benannten Konto. Bezahlung aus dem Ausland über PayPal ist nur nach vorheriger schriftlicher Mitteilung (z. B. auf dem Formular für schriftliche Gebote) möglich. Für den dabei höheren

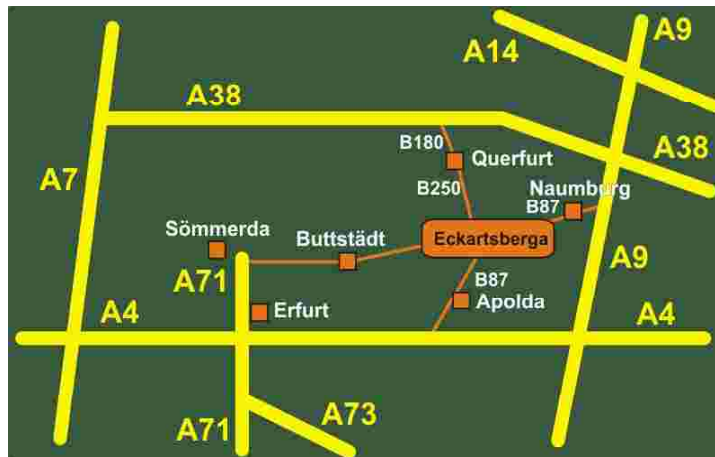
Bearbeitungsaufwand wird eine Gebühr in Höhe der aktuell gültigen PayPal-Kosten erhoben. Gerät der Käufer in Zahlungsverzug, berechnet die Firma Dr. Bernd Mrosk Zinsen von 1 % je angefangener Monat, vorbehaltlich weitergehender Schadenersatzansprüche, Stundung wird nicht gewährt. Bei Abnahme- oder Zahlungsverzug kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Der oder die Gegenstände können auch bei einer nachfolgenden Auktion nochmals versteigert werden. Falls der oder die Gegenstände hierbei veräußert werden, erlöschen die Rechte des säumigen Käufers aus dem ihm vorher erteilten Zuschlag, er haftet jedoch andererseits für einen etwaigen Mindererlös ohne Anspruch auf einen eventuellen Mehrerlös zu haben.

9. Ersteigerte Gegenstände können spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Auktionsende in Absprache mit dem Versteigerer am Sitz der Firma Dr. Bernd Mrosk abgeholt werden. Soll alternativ Versand erfolgen, so ist dies schriftlich mitzuteilen. Generell nicht versandt werden besonders fragile und im Katalog sinngemäß als nicht versandfähig gekennzeichnete Objekte. Diese müssen vom Käufer abgeholt werden. Grundsätzlich wird zuzüglich zu den jeweiligen Porto- Kosten für Verpackung und Versand eine Unkostenpauschale von 1,-€ pro Los-Nummer erhoben. Diese kann bei Notwendigkeit aufwendigerer Verpackung (z.B. Dioramen, aufgeklebte oder fragile Figuren usw.) höher ausfallen. In einigen Fällen sind solche Lose schon mit der Abkürzung SVP (Sonderverpackungspauschale) und der entsprechenden Summe gekennzeichnet. Es erfolgt in Deutschland ausschließlich Versand als versichertes DHL-Paket oder bei Möglichkeit als eingeschriebenen Maxibrief (bis max. 30 € Gesamtwert), ins Ausland generell mindestens als eingeschriebenen Wertbrief oder ebenfalls per DHL. Bei Bedarf erfahren Sie die entsprechenden Preise unter [www.deutschepost.de/preise](http://www.deutschepost.de/preise). Verpackung und Versand erfolgen grundsätzlich auf Kosten und Gefahr des Erwerbers. Die Verantwortung des Versteigerers für den Transport endet mit der Abgabe der Sendung beim Transportunternehmen. Andere Versandformen erfolgen nur nach schriftlicher Vereinbarung und auf Risiko des Käufers! Alle Zoll-Angelegenheiten und -Zahlungen an die zuständigen Zoll-Organen liegen in der Verantwortung/Erfüllung des Käufers und erfolgen durch ihn und auf seine Kosten. Das Risiko für Verlust, Beschädigung und Untergang der Ware trägt dabei uneingeschränkt der Käufer.
10. Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, daß sie den Katalog und darin eventuell angebotene und abgebildete Gegenstände aus der Zeit des „Dritten Reiches“ nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der Kunst, Wissenschaft, Forschung oder Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens, der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86a, 86 Strafgesetzbuch). Die Firma Dr. Bernd Mrosk, ihre Versteigerer und Einlieferer bieten und geben diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an bzw. ab.
11. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluß des Einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen (EKG) und des Einheitlichen Gesetzes über den Abschluß von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen (EAG). Erfüllungsort ist die Anschrift des Versteigerers. Gerichtsstand ist Naumburg/Saale.
12. Die vorstehenden Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf, dessen Dauer im jeweils aktuellen Katalog angegeben wird, ansonsten aber 2 Wochen lang andauert.
13. Salvatorische Klausel:  
Die Parteien sind sich einig, daß im Falle der Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen an deren Stelle eine Bestimmung treten soll, welche dem Sinn und Zweck dieser Versteigerungsbedingungen entspricht und die übrigen Bestimmungen in ihrer Wirksamkeit unberührt bleiben sollen.

Der Versteigerer: Dr. Bernd Mrosk

### That's how you find us:

**Eckartsberga** is a small town in Saxony-Anhalt near the Thuringian border, right in the middle of a triangle between Weimar, Jena and Naumburg. The surrounding landscape is very beautiful.



Alternatively: Plan your route with Google Maps.

### How to reach us by car:

**Coming from the south** on the **A9** autobahn you drive on at the interchange Hermsdorfer Kreuz on the A4 autobahn until the exit Apolda (see the map).

**Coming from the south and southwest** on the **A71/73** autobahn you drive on until the exit Sömmerda (see the map) or at the interchange Kreuz Erfurt on the A4 autobahn until the exit Apolda (see the map).

**Coming from the west** on the **A4** autobahn you drive on until the exit Apolda (see the map) or at the interchange Kreuz Erfurt on the A71 autobahn until the exit Sömmerda (see the map).

**Coming from the east** on the **A4** autobahn you drive on until the exit Apolda (see the map) or on the **A14** autobahn until the interchange Dreieck Parthenaue and then onto the A38 autobahn until the interchange Kreuz Rippachtal and then on the A9 autobahn until the exit Naumburg (see the map).

**Coming from the north and the northeast** on the **A9** autobahn or the **A14** autobahn (until the interchange Schkeuditzer Kreuz) you drive on on the A9 autobahn until the exit Naumburg (see the map).

**Coming from the north and northwest** on the **A7** autobahn you drive on until the interchange Dreieck Drammetal and then on the new A38 Südharz-autobahn until the **exit Eisleben**. From this exit then onto the B180 to Querfurt and from Querfurt then on the B250 via Nebra, Bad Bibra to Eckartsberga.

**From the exit Apolda** you take the B87 to Apolda and Naumburg. After 25 km you will see the castle Eckartsburg and the destination Eckartsberga.

**From the exit Sömmerda** you go on towards Buttstädt (turn left at the first crossroads after the autobahn exit, on the second turn right). You drive on until Buttstädt (there you turn left at the first crossroads and go on on the main road) and then until Eckartsberga.

**From the exit Naumburg** you follow the B180 towards Naumburg, in Naumburg then the B87 towards Weimar. After passing the battlefields of 1806 you reach Eckartsberga.

### How to reach us by train:

The nearest station is in Apolda. The nearest ICE stations are in Naumburg and Weimar. If needed, we can organise a cheap taxi transfer.

Eckartsberga - Weimar main station €40

Eckartsberga - Naumburg main station €30

Eckartsberga - Apolda station €25

### How to reach us by plane:

The nearest airports are in Erfurt and Leipzig. If needed, we can organise a cheap taxi transfer.

Eckartsberga - Leipzig airport €65

Eckartsberga - Erfurt airport €60

## Terms and conditions

Every bidder who participates in an auction of the auction house Dr. Bernd Mrosk accepts the following terms and conditions.

1. It is a voluntary auction. The auctioneer acts on behalf of another person as far as nothing else is declared. Own items are not included. They are listed at the beginning of the catalogue. The seller number of the auction items indicates the seller. There is no right to know the name of the seller.
2. The German version is applicable in regard to all information. The auction house is not liable for errors in translation. The descriptions and comments in the catalogue made by the seller are no warranted characteristics of the auction items in terms of the paragraphs 459 ff. of the BGB (German Civil Code). 100% colour accuracy cannot be guaranteed due to printing techniques. The descriptions are approximate values rather than warranted characteristics. The auction house is unable to guarantee the number of units, the quality, the genuineness, the manufacturer information etc. The auction items can be taken a look at prior to the auction at the given times. They are sold to the highest bidder in the state that they are in at the beginning of the auction. The auction house is not liable for any open or hidden defects or attributes and also not for the catalogue descriptions and the written or oral explanations that go with them. This is not true for deliberate action and gross negligence. The auction house is furthermore not liable for operative readiness of the items, background and value information, age and artistic quality. In principle, all pictures of the catalogue are part of the respective article description. That all means that the acceptance of a bid takes the exclusion of liability into account. The bidder knows that the auctioneer acts on behalf of another person and that it is the seller who is responsible for any possible warranty claims.
3. The auction is organised by the auctioneer. He determines the order in which the auction items are sold to the highest bidder. The auctioneer is entitled to assemble several lot numbers and to call them out together, to separate lots, to change the sequence or to withdraw a lot. The auctioneer is furthermore entitled to turn down bids and to exclude persons from the pre-auction inspection and the auction itself without giving a reason – especially when the person disturbed the auction, bid deliberately or did not pay or fetch the auctioned item.
4. Every present bidder has to give his/her name and address prior to the auction. In the case of a representative, both the bidder and the representative are liable. Written bids by post or fax (bids by e-mail are only accepted containing full address and signature and by transmission as PDF.-document) have to be received 24 hours prior to the auction. After that bids might not be taken into account. Written bids have to include the complete address and the signature of the bidder. Bidders who have handed in a written bid should ask for a confirmation of receipt because there might be problems during the delivery process. Indicated lot numbers and bids are binding. Errors (illegibility!) are borne by the bidder.
5. The call starts with the limit price stated in the catalogue. Underbids are not taken into account. The price is increased by about 10%. After the third calling of the highest bid the final bid is accepted. If several people have made the same bid and there is no higher bid after the third calling, the winner is decided by drawing lots. If there is any doubt about whether the bid is accepted, who the winner is or whether a valid bid has been overlooked, the auctioneer is entitled to repeat the acceptance of the bid or call out the same auction item again. In this case the previous acceptance of the highest bid becomes invalid. If you want to object to a previous acceptance, you have to do that immediately before the calling of the next auction item. If the highest bidder does not want his final bid to be valid, the auctioneer is entitled to accept his bid nevertheless with all consequent rights, he can accept the next lower bid or he can repeat the whole call.
6. Telephone bidders are called back immediately before the call of the desired position, if they have bid at least the limit price (catalogue limit and/or your minimum bid must be €150!) of the respective item in writing and if they have given the written calling order 24 hours prior to the beginning of the auction at the latest by giving the telephone number and if necessary the country calling code. There is no guarantee for being called back. The auction house is not liable in case there are any problems with the phone connection.
7. The acceptance of the bid obliges the winner to pay and to receive the auction item. The whole amount is due immediately and has to be paid cash in euro (€) to the firm Dr. Bernd Mrosk. Another way of payment, e.g. by cheque, is only possible upon consultation. An unknown customer will be asked for the ID and a bank certificate. Cash cards and credit cards are generally not accepted. The prices of the accepted bids are net. You have to pay the net price, an extra charge of 18% and VAT. The VAT on the extra charge cannot be refunded, even if it is a delivery abroad because it is a service in Germany. Invoices owing to written or telephone bids have to be paid within 10 days from date of invoice. If there are any exchange losses when paying with foreign means of payment within the appropriate time limit, these losses and any arising bank charges have to be borne by the buyer and there will be a subsequent billing. There might be incorrectly issued invoices because of the overload of work immediately after the auction. A checking and correction is subject to change.



With the acceptance of the bid the risk of the goods – damage, decline in value, loss etc. – is transferred to the bidder.

8. The ownership of the auctioned item can only be acquired by the buyer after having paid the whole amount. The auctioned item will only be delivered after the complete payment. If it was a written bid the item will not be delivered before the complete payment has been received on the account stated in the invoice. Payment by Paypal is only possible when it was declared before bidding (have a look to form “written auction order” at the end of the catalogue). In this case there is a handling charge. It will be included in the forwarding costs (Versandkosten) in the invoice. If the buyer is in delay of payment the firm Dr. Bernd Mrosk charges interest of 1% per month or part thereof, subject to further claim for compensation. A respite will not be granted. In the case of delay of payment or non-acceptance of the auctioned item the auctioneer is entitled to demand either the fulfilment of the purchase agreement or a claim of compensation because of non-fulfilment. The auction items can be auctioned off again at a later auction. If this item or these items are then auctioned off the defaulting buyer loses all rights from the previous acceptance of the bid. He is nevertheless liable for any possible lower revenues without having any claim for any additional revenues.
9. The auctioned items have to be collected from the head office of the firm Dr. Bernd Mrosk upon consultation with the auctioneer within 14 days after the auction at the latest. For a delivery you have to inform the auctioneer in writing. There will be no delivery of especially fragile objects and those objects marked as not able to be dispatched in the catalogue. Those items have to be fetched by the buyer. In addition to the usual delivery charges there is a cost lump sum of €1 per lot number. This cost lump sum will be higher if packaging is much more costly (e.g. dioramas, affixed figures etc.). The packaging and delivery takes place at the buyer's risk and cost. It is highly recommended to choose insured delivery.
10. As long as catalogue owners, participants of the auction and bidders do not state otherwise they guarantee that they use the catalogue and the offered and depicted items from the time of the “Third Reich” only for the purposes of political education, the rejection of anti-constitutional attempts, art or science, research or teaching, reporting about current or historical events or any similar purposes (paragraphs 86a, 86 StGB (German Criminal Code)). The firm of Dr. Bernd Mrosk, its auctioneers and sellers offer and sell these items only under this condition.
11. The laws of Germany shall apply excluding the Uniform Law on the International Sale of Goods (EKG) and the Uniform Law on the Settlements of International Purchase Agreements on Goods (EAG). Place of performance is the address of the auctioneer. Place of venue is Naumburg/Saale.
12. These terms and conditions apply analogously to post-auction sales whose duration is indicated in the respective current catalogue, otherwise it lasts for 2 weeks.
13. Severability clause:  
The parties agree that if parts of these conditions are held to be unenforceable, there shall be other conditions instead which correspond to these conditions and the remainder of the other conditions should still apply.

The auctioneer: Dr. Bernd Mrosk

## CONDITIONS GENERALES DE VENTE AUX ENCHERES

Toute personne souhaitant enchérir dans le cadre de nos ventes aux enchères est soumise à nos conditions générales de vente aux enchères. Celles-ci font partie intégrante des contrats qui se réalisent. Les conditions générales de vente. Tout client qui participe aux enchères se déclare ipso-facto en accord avec la validité de ces conditions.

1. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk conduit le processus d'enchère en sa qualité d'intermédiaire pour le compte d'autrui, si rien d'autre n'est indiqué. Le numéro de consigne indique le vendeur.
2. Les présentes conditions générales de vente aux enchères ont fidèlement traduites de la langue allemande à la langue française. Cependant, nous permettons d'attirer votre attention sur le fait que seule la version allemande de ces conditions générales de vente aux enchères a valeur légale. Les descriptions de catalogue, ainsi que les explications fournies oralement ne sont pas des garanties de qualité, valeur, âge et provenance et ne contiennent rien de tel, dans la mesure où l'erreur n'a pas été causée intentionnellement ou à la suite d'une grave négligence de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk ou de ses exécutants. On peut les examiner et les contrôler avant la vente. La vente aux enchères des lots concernés se fait dans l'état où ils se trouvent, sans garantie ni responsabilité quant à des défauts éventuels, visibles ou cachés. Après l'attribution par adjudication, aucune réclamation ne sera acceptée, quelle qu'elle soit.
3. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk a le droit de rassembler des lots, de les séparer, de les retirer ou de les mettre aux enchères dans un ordre différent de celui établi dans le catalogue. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk se réserve le droit d'exclure certaines personnes de la vente aux enchères sans avoir à donner de raison, et en particulier les personnes qui, pendant la vente aux enchères font du commerce, des échanges, ont une attitude ou des propos qui dérangent le bon déroulement de la vente ou sont en retard de paiement ou de livraison.
4. Chaque offerant dans la salle doit indiquer avant la vente aux enchères son nom et adresse. À l'exception de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk le responsable est l'offerant qui fait une proposition en qualité de représentant d'une autre personne, en même temps que cette dernière, et personnellement, du fait du contrat qui a été conclu. Il en est même, si la facture est établie au nom d'un autre client. La gestion des ordres d'achat écrits est exécutée au mieux par la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk, sans supplément de prix, mais sans garantie. Il convient de donner un prix maximum, qui sera cependant atteint que s'il est nécessaire de faire afin de surpasser d'autres offres. Dans les ordres écrits, il est toujours nécessaire d'indiquer le mode d'expédition souhaité pour les pièces acquises au cours de la vente. Les offerants par téléphone sont toujours appelés peu avant le lot sur lequel il souhaite enchérir, et ce uniquement dans le cas où ils ont adressé, en temps utile, un formulaire d'ordre d'achat rempli en bonne et due forme. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk ne saurait être tenue pour responsable de l'interruption de la liaison lorsqu'un de ses clients enchérit par téléphone ou par autre moyen, ni même de malentendus survenant lors de tous types de liaisons. L'ordre d'achat engage celui qui y a souscrit, il est seul responsable de son contenu et des erreurs éventuelles qui s'y seraient glissées.
5. L'appel des objets commence par l'annonce du prix figure au catalogue. Offres aux prix inférieurs ne seront pas considérées. Les enchères sont d'environ 10%. L'adjudication est attribuée lorsqu'il n'y a pas de surenchère au bout de trois appels par la personne menant les enchères. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk peut réserver l'adjudication. Si plusieurs personnes portent en même temps la même enchère et s'il n'intervient pas de surenchère après un triple appel, l'adjudicataire est désigné par tirage au sort. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk est habilitée à reprendre le cours d'une enchère qui a été adjugée, dans le cas où la personne menant les enchères ne soit pas rendue compte d'une offre supérieure ou s'il surgissait des contestations sur l'adjudication. Dans le cas où un lot a été adjugé à un enchérisseur et que ce dernier ne souhaite plus y donner suite, la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk pourra maintenir son adjudication sur la base de l'enchère immédiatement inférieure, ou encore relancer l'appel d'offre concernant l'objet.
6. Enchérisseurs au téléphone sont appelés juste avant le début d'enchère de la position désirée, s'ils ont offert pour les lots respectifs par écrit au moins le prix de réserve au moins 24 heures avant le début des enchères en nommant leur numéro de téléphone avec le préfixe international. L'appel à la charge de commissaire-priseur est uniquement possible à une offre d'au moins 150,- €. La responsabilité de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk ne pourra pas être engagée dans les éventuelles problèmes liés à des enchères données par téléphone, fax, courriel, internet ou par tout autre moyen de transmission. Il en va de même pour les incompréhensions ou erreurs qui pourraient survenir dans de telles transmissions. Le dommage qui pourrait en survenir est supporté par l'offerant, dans la mesure où ledit dommage n'a pas été causé intentionnellement ou à la suite d'une grave négligence de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk ou de ses exécutants.
7. À la suite de l'adjudication, l'acheteur est tenu de payer le prix d'achat. Le prix à payer se décompose comme suit:  
Le montant de l'adjudication, un supplément de 18 % (au titre de la prestation de service incluant les frais de TVA au taux légal) La TVA ne peut, même en cas d'exportation dans un pays tiers, faire l'objet d'un remboursement. Le montant de l'adjudication est inscrit dans le procès-verbal d'adjudication, lesquels est

déterminant. Le prix d'achat vient immédiatement à échéance un fois l'adjudication acquise. Le paiement s'effectue en Euros. Cartes de crédit ne sont pas acceptées. En cas de virement ou de paiement effectuée par cheque, (suite d'un accord préalable et contre présentation d'une carte d'identité et un RIB seulement) la dette n'est considérée comme acquittée qu'au moment où le prix d'achat a été crédité de manière définitive sur le compte de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk. Les devises étrangères ne sont acceptées qu'à leur cours de cotation et selon le montant crédité définitivement par la banque sur le compte de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk. Les factures établies pendant ou aussitôt la vente aux enchères sont dites „provisoires“. Seules celles qui sont adressées au client par voie postale font foi. Les factures définitives peuvent donc donner lieu à des corrections en cas d'erreur manifeste dans la facture „provisoire“. Les éventuels montants excédentaires ou moins-value qui en résulteraient devront être restitués.

8. Les objets attribués par adjudication doivent être retirés le jour de l'adjudication. Dès l'adjudication, l'objet sera sous l'entière responsabilité de l'adjudicataire. L'acquéreur sera chargé lui-même de faire assurer ses acquisitions. La livraison des objets mis aux enchères n'intervient en principe que contre paiement du prix d'achat. Si un objet attribué par adjudication est néanmoins remis avant un tel paiement, le transfert de propriété se fait sous la condition suspensive d'un paiement intégral du prix d'achat au bénéfice de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk. Il est également possible de payer par Pay-Pal. Ce paiement fera l'objet d'un supplément suite des frais actuels du Pay Pal sur le montant total. L'acheteur a l'obligation d'effectuer son paiement dans les 14 jours suivant son adjudication. Si celui-ci n'a pas été exécuté dans ce délai, l'acheteur est considéré comme „en retard de paiement“ sans qu'il soit besoin, pour autant de l'envoi d'une mise en demeure. Dans le cas où l'acheteur ne donne toujours pas suite à son obligation de paiement, il recevra une lettre de mise en demeure. Une majoration de 1 % interviendra au premier de chaque mois au terme des frais afférents au remboursement de cette dette. Si l'acheteur ne donne toujours pas suite à ses obligations de paiement, tous les frais de quelque nature que ce soit, afférents au remboursement de cette dette seront à sa charge. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk est en droit de valoir son droit de remboursement pour non-exécution suivant l'article 326 du code civil allemand. Elle se trouve donc, dans ce cas, en droit de vendre à nouveau aux enchères le lot considéré si l'occasion se présente. En cas d'adjudication à un autre acheteur, tous les droits de l'acheteur précédent s'éteignent. Dans ce cas de revente aux enchères, en raison du non-paiement de l'acheteur précédent, celui-ci est considéré comme le déposant et doit payer tous les frais supplémentaires en rapport avec la nouvelle vente aux enchères. Il n'a droit à aucun produit excédentaire. Toute recette obtenue lors d'une nouvelle adjudication doit être imputée lors de l'entrée en paiement ou de l'inscription du crédit auprès de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk, conformément à l'article 367 du code civil allemand, cette imputation se faisant sur la dette correspondant au dommage. La société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk a en outre le droit de se retirer du contrat, si l'acheteur en dépit d'un délai assigné par la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk, ne paie pas intégralement le prix d'achat. En cas de désistement, la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk a le droit de réclamer à l'acheteur réparation pour non-exécution. Le droit à indemnisation comprend en particulier les commissions qui ont été exposées.
9. Les articles achetés peuvent être ramassés dans les 14 jours de la fin des enchères, en consultation avec le commissaire-priseur au siège de Dr. Bernd Mrosk. Souhaitez-vous une expédition, ce devrait être déclaré par écrit. Généralement des objets très fragiles ne peuvent pas être expédiés. Ils sont marqués dans le catalogue comme articles non livrables. Ceux-ci doivent être réceptionnés par l'acheteur. Fondamentalement, en plus des frais d'affranchissement pertinents pour l'expédition et la manipulation, un taux forfaitaire de 1 €, - par numéro de lot sera demandé. En cas d'un emballage plus élaboré (par exemple, des dioramas, figurines collés sur des plateaux ou objets fragiles,) ce taux peut être plus élevé. Dans certains cas, ces lots sont déjà marqués par le sigle SVP (emballages spéciaux), et la somme correspondante. L'expédition à l'étranger est exclusivement comme un paquet DHL assuré ou en grande lettre recommandée (jusqu'à max. € 30 au total). Si nécessaire, vous apprendrez les prix appropriés [www.deutschepost.de](http://www.deutschepost.de) / prise. Emballage et d'expédition sont toujours à la charge et aux risques de l'acheteur. La responsabilité du commissaire-priseur pour le transport se termine par la livraison de l'envoi à la société DHL. D'autres formes d'expédition sont uniquement possibles que d'après un accord écrit et sur risques de l'acheteur! Toutes les questions de douane et de paiements aux autorités douanières compétentes relèvent de la responsabilité / l'accomplissement de l'acheteur. Le risque de perte, de dommage ou de destruction des marchandises est intégralement celui de l'acheteur.
10. L'histoire de l'Allemagne durant les années 1933 à 1945 nous oblige, en notre qualité d'établissement allemand de vendre aux enchères, et depuis toujours, au plus grand soin et à la plus grande prudence dans nos rapports avec les objets de cette époque. C'est pourquoi la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk, ses déposants requis n'offrent de tels objets, ou ne les remettent, que selon les conditions des §§ 86a et 86 du Code pénal allemand. Ces objets sont vendus dans un but d'évocation historique ou de recherche scientifique. Ils n'impliquent en aucun cas une apologie du régime et des crimes qu'il a perpétrés. Par le simple fait d'acheter le catalogue et de porter une enchère sur les objets qui y sont proposés, les clients se déclarent pleinement en accord avec les termes précités.
11. Les locaux de la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk sont pour les deux parties le lieu d'exécution du contrat et ce quel que soit le statut de l'acheteur, y compris et notamment, si l'acheteur a la qualité de commerçant ou s'il s'agit d'une personne morale de droit public ou d'un fonds spécial de droit public, ou

encore si son domicile se trouve hors de la République Fédéral d'Allemagne. Pour tous les droits et obligations résultant du contrat entre la société Auktionshaus Dr. Bernd Mrosk et l'acheteur, et des présentes „conditions générales de vent aux enchères“ seul s'applique le droit allemand. La loi général traitant de l'achat international d'objets mobiliers et la loi général traitant de la conclusion de contrats d'achat internationaux d'objets mobiliers ne s'appliquent pas, non plus que le droit d'achat IN (Nations Unies, CISK)

12. Toutes ces conditions valent également pour les ventes a l'amiable d'objets n'ayant pas trouve d'acquéreur lors de la vente aux enchères. L'après-vente est valide pour deux semaines.
13. Si l'une des dispositions précédents devait ne s'avère entièrement ou partiellement nulle, les autres dispositions resteront néanmoins valables.

Dr. Bernd Mrosk

Einlieferer 90

**Firma Heinrichsen, Figuren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

- 1. Braunschweig um 1815, Infanterie im Feuer, AH, 20 Fußer 9 €
- 2. Russland um 1812, Linien-Infanterie stürmend, FR, 14 Fußer, 1 Fahne 7 €
- 3. Frankreich um 1810, Generalstab zu Pferd im Halt, FR, 10 Reiter 12 €
- 4. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie, Grenadiere vorgehend, stürmend, Gefallene, AH, 53 Fußer, 2 Fahnen, 1 Reiter 25 €



- 5. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Feuer, AH, 16 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 10 €
- 6. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere, Verwundete und Tote, AH und FR, 31 Fußer 16 €
- 7. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere vorgehend, meist FR, 39 Fußer, 1 Fahne 18 €
- 8. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Feuer und in Abwehr, AH, 23 Fußer, 1 Reiter 12 €
- 9. Schweiz/Frankreich 1798, Schlacht bei Neuenegg, französische Dragoner im Schritt, AH, 10 Reiter 16 €



- 10. Schweiz/Frankreich 1798, Schlacht bei Neuenegg, französische Dragoner im Angriff, AH, 10 Reiter 18 €
- 11. Frankreich um 1810, Kürassiere im Trab, FR, 10 Reiter 10 €
- 12. Frankreich um 1810, Dragoner in der Attacke, FR, 10 Reiter (1 Säbel abgebrochen) 10 €



- 13. Österreich um 1860, Infanterie im Feuertreffen, AH, 34 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 25 €
- 14. Österreich um 1860, Infanterie mit gefälltem Bajonett vorgehend, AH, 29 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 25 €



**Firma Heinrichsen, Figuren in Originalbemalung der neueren Produktion**

- 15. Völkerschlacht 1813, Napoleon mit Poniatowski und 2 Generälen sprengend, AH, 1 Gruppe 7 €
- 16. 1 brennendes Fachwerkhhaus, 1 Kirche, AH 7 €
- 17. Homerisches Kampfspiel, 46 Figuren, komplett im Originalkarton (L 35xH 25xH 6 cm) mit Spielfeld und Spielanleitung, 40-mm-Figuren, nahezu neuwertiger Zustand 90 €



**Firma Heinrichsen, Figuren in stilgerechter, guter, unschattierter Sammlerbemalung**

- 18. Frankreich um 1800, Infanterie vorgehend, FR und AH, 29 Fußer, 1 Fahne 10 €
- 19. Frankreich um 1800, Infanterie in Abwehr und im Feuer, FR und AH, 29 Fußer, 3 Fahnen 12 €

**Kieler Zinnfiguren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

**Marke Kilia**

- 20. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. von Forcade Nr. 23 Gewehr im Arm, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



- 21. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. von Forcade Nr. 23, vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 22. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 kniend in Abwehr, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 23. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 ladend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



- 24. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 im Feuer, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 25. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 26. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 mit gefällttem Bajonett vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 27. Preußen um 1773, Füsilier-Rgt. (soll wohl sein) Nr. 53 vorlaufend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



- 28. Preußen um 1760, Dragoner-Rgt. Württemberg Nr. 12 in der Attacke, 9 Reiter, 1 Standarte 12 €
- 29. Österreich um 1760, Offiziersstab zu Pferd, 10 Reiter 10 €
- 30. Österreich um 1760, Infanterie im Marsch, 15 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 10 €
- 31. Österreich um 1760, Dragoner-Rgt. Löwenstein im Trabangriff, 19 Reiter, 1 Standarte 20 €



- 32. Österreich um 1760, Artillerie richtend und im Feuer, 18 Fußer, 3 Stück 24-pfündige Geschütze 14 €
- 33. Preußen um 1810, ostpreußische Infanterie im Gefechtsmarsch, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
- 34. Preußen um 1810, ostpreußische Infanterie in Reserve, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



35. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €  
 36. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Feuer, ladend und in Abwehr, 16 Fußer, 1 Reiter 9 €  
 37. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Mantel im Feuer und ladend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €  
 38. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Mantel stürmend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



39. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Mantel vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €  
 40. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Mantel im Gefechtsmarsch, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €  
 41. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere vorgehend, 16 Fußer, 1 Reiter 9 €



42. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Feuer, ladend und Gewehr im Arm, 29 Fußer, 1 Reiter 14 €  
 43. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Mantel vorgehend, 46 Fußer, 3 Fahnen 23 €  
 44. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Mantel im Feuer, 25 Fußer, 1 Fahne (meist Brandt) 12 €



45. Frankreich um 1810, Dragoner in der Attacke, 10 Reiter 12 €  
 46. Polen um 1810, Infanterie im Gefechtsmarsch, 19 Fußer, 2 Fahnen, 1 Reiter 14 €



47. Russland um 1810, Infanterie im Gefechtsmarsch und vorgehend, 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €



48. Frankreich oder Russland um 1810, 7 Geschütze mit grünen Lafetten 10 €

**Kilia-Artillerien mit vollplastischen Geschützen in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

49. Frankreich um 1810, reitende Garde-Artillerie feuern, wischend und richtend, 40 Fußer, 5 Geschütze 30 €  
 50. Frankreich um 1810, reitende Garde-Artillerie im Feuer, 11 Fußer, 1 Pferdehaltergruppe, 2 Geschütze 12 € 15

51. Preußen 1870/71, kompletter Artillerie-Zug im Halt, 3 Doppel-Gespanne mit Aufsitzer, 1 Protze, 1 Geschütz, 5 Aufsitzer 12 €



52. Preußen 1870/71, kompletter Artillerie-Zug im Galopp, 3 Doppel-Gespanne mit Aufsitzer, 1 Protze (die Lehne abgebrochen), 1 Geschütz, 5 Aufsitzer 12 €

53. Preußen 1870/71, Garde-Artillerie im Galopp, 3 Doppel-Gespanne mit Aufsitzer, 1 Protze, 1 Geschütz 12 €

54. Frankreich 1870/71, Artillerie-Zug im Halt, 2 Doppel-Gespanne mit Aufsitzer, 1 Protze, 1 Geschütz 7 €

### Vollplastische Geschütze zu 30-mm-Figuren

55. Frankreich um 1810, Garde-Fuß-Artillerie in Tätigkeit, Fechner, gute, leicht schattierte Bemalung, 18 Fußer, 1 Gruppe, 1 Reiter, 2 Kilia-Geschütze in Originalbemalung 28 €



56. Frankreich oder Russland 18./19. Jhd., 8 Geschütze, 2 Protzen, v. H., Originalbemalungen 18 €

57. Konvolut Artillerie 1870/71 Preußen, Frankreich, Bayern, v. H., 4 Geschütze, 1 Munitionskarren 8 €

### 30-mm-Figuren in Sammlerbemalung

58. Burgunderkriege, Schlacht von Murten, Eidgenossen im Kampf, Gottstein, unschattierte Bemalung, 18 Fußer, 2 Reiter, 3 Gruppen 28 €



59. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen meist mit Spieß auf dem Gefechtsfeld, Gottstein/Blum u.a., einfache, kaum schattierte Bemalung, 30 Fußer, 1 Reiter 20 €

60. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen im Kampf und in Reserve, v. H., einfache, kaum schattierte Bemalung, 36 Fußer, 1 Fahne (diese gebastelt) 24 €

61. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen im Kampf, v. H., einfache, kaum schattierte Bemalung, 25 Fußer, 1 Geschützgruppe 23 €



62. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen vorgehend, Blum, Kiel u.a., gute, schattierte Bemalung, 22 Fußer, 1 Fahne, 1 Geschützgruppe 27 €

63. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen vorgehend und im Kampf, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 18 Fußer, 2 Gruppen, 1 Fahne 25 €





64. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen mit Hellebarde vorgehend, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 16 Fußler 16 €

65. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen meist mit Langspieß oder Roßschinder in Reserve, v. H., gute, teils sehr gute, schattierte Bemalung, 40 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 45 €

66. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Eidgenossen auf dem Gefechtsfeld, v. H., gute, teils sehr gute, schattierte Bemalung, 26 Fußler, 1 Fahne 28 €



67. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, eidgenössische schwere Reiterei in Reserve, v. H., gute, schattierte Bemalung, 8 Reiter, 2 Standarten 23 €

68. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, eidgenössische Reiterei in Reserve, teils mit Armbrust oder Faustrohr im Feuer, Müller/Erfurt und Kiel, gute, schattierte Bemalung, 14 Reiter 28 €

69. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, eidgenössische schwere Reiterei meist mit Lanze im Angriff, Gottstein und Blum, gute und sehr gute, schattierte Bemalung, 13 Reiter, 1 Standarte 36 €

70. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, eidgenössische Reiterei auf dem Schlachtfeld, sehr gute, teils hervorragende Bemalung, meist von Neckel sen., 12 Reiter 36 €



71. Gefechtsfeld 14.- 17. Jahrhundert, Schanzkörbe, Palisaden, Zubehöre, v. H., gute, schattierte Bemalung, 20 Teile 15 €

72. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Burgunder, Fußvolk in Reserve, meist Blum, gute, ungeschattierte Bemalung, 36 Fußler 27 €

73. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Burgunder, Fußvolk (meist mit Bogen oder Langspieß) auf dem Gefechtsfeld, meist Blum, sehr gute, schattierte Bemalung, 17 Fußler 23 €

74. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Burgunder, Reiterei im Gefecht, Blum, sehr gute, schattierte Bemalung, meist von Neckel sen., 12 Reiter, 1 Gruppe 40 €

75. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Lager, v. H., sehr gute, schattierte Bemalung, 2 Pferdehaltergruppen, 3 Standarten Burgunder, Aufbruch aus dem Lager, 7 Reiter, 36 €



76. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Burgunder, schwere Reiterei in Reserve, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 17 Reiter, 2 Standarten 36 €

77. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Burgunder, leichte Reiterei mit Armbrust oder Bogen in Reserve, Gottstein und Blum, gute, leicht schattierte Bemalung, 18 Reiter, 2 Standarten 45 €



78. Deutschland um 1520, Frundsberg und Landsknechte meist mit Speißen oder Hellebarden vorgehend, Scholtz u.a., saubere, ungeschattete Bemalung, 19 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 22 €

79. Schweiz um 1520, Reisläufer in Reserve, v. H., saubere, ungeschattete Bemalung, 11 Fußer, 1 Fahne 15 €



80. Süddeutschland um 1520, Landsknechte im Gefecht, v. H., saubere, ungeschattete Bemalung, 37 Fußer, 2 Fahnen 40 €

81. Europa um 1520, Landsknechte, Verwundete und Tote, v. H., saubere, ungeschattete Bemalung, 9 Fußer, 1 Fahne 12 €

82. Europa um 1520, Landsknechte, leichte Reiter in Reserve, meist Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Reiter 15 €

83. Europa um 1520, Ritter zu Pferd in Reserve, Scholtz, saubere, kaum schattierte Bemalung, 10 Reiter, 1 Standarte 23 €



84. Europa um 1520, Ritter zu Pferd anreitend, Scholtz und Kiel, saubere, kaum schattierte Bemalung, 7 Reiter 14 €

85. Kaiserliche um 1630, Pikeniere vorgehend, v. Droste u.a., saubere, kaum schattierte Bemalung, 90 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 80 €



86. Kaiserliche um 1630, diverses Fußvolk, v. H., saubere, kaum schattierte Bemalung, 10 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €

87. Österreich/Bayern um 1710, Stab zu Pferd auf dem Schlachtfeld, Golberg, saubere, leicht schattierte Bemalung, 7 Reiter, 1 Gruppe 20 €



88. Österreich um 1710, Infanterie im Feuergefecht, Kiel, saubere, ungeschattete Bemalung, 52 Fußer, 2 Fahnen, 1 Reiter 55 €

89. Österreich um 1710, Stab abgesessen auf dem Gefechtsfeld, meist Golberg, sehr saubere, ungeschattete Bemalung, 4 Fußer, 3 Pferdehaltergruppen 16 €



90. Frankreich/Schweiz um 1760, Schweizer Rgt. "Diesbach" vorgehend, Schirmer und Kiel, gute bis sehr gute, kaum schattierte Bemalung, 36 Fußler, 1 Fahne 60 €
91. Frankreich/Schweiz um 1760, Schweizer Rgt. "Diesbach" im Feuer, Neckel, gute, ungeschattierte Bemalung, 11 Fußler, 1 Fahne 15 €
92. Frankreich um 1760, Grenadiere angetreten, May u.a., saubere, kaum schattierte Bemalung, 20 Fußler 18 €
93. Preußen um 1760, Bataillon Grenadier-Garde v. Retzow Nr. 6 im Dorfkampf, Scholtz u.a., sehr saubere, ungeschattierte Bemalung, 32 Fußler, 2 Gruppen, 1 Fahne, 1 Reiter 65 €



94. Preußen um 1760, Rgt. Garde Nr. 15/ III. Bataillon im Dorfkampf, Scholtz, sehr saubere, ungeschattierte Bemalung, 28 Fußler, 1 Zubehör 50 €
95. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Hülsen Nr. 21 im Feuergefecht, Jurdzinski (diese selten!) und Neckel, gute, leicht schattierte Bemalung, 22 Fußler 27 €
96. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Meyerinck Nr. 26 vorgehend, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 19 Fußler, 1 Fahne 18 €
97. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Schultze Nr. 29 im Feuer und in Abwehr, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 42 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 45 €



98. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. v. Kreytzen Nr. 40 im Gefechtsmarsch, Scholtz, sehr gute, kaum schattierte Bemalung, 202 Fußler, 7 Regimentsfahnen, 4 Reiter 160 €



99. Preußen um 1760, Kürassier-Rgt. v. Kyan Nr. 12 in der Attacke, Bunzel, gute, kaum schattierte Bemalung, 12 Reiter, 1 Standarte 25 €
100. Preußen um 1760, Garde du Corps Nr. 13 in der Attacke, Grünewald, gute, kaum schattierte Bemalung, 8 Reiter, 1 Standarte 18 €
101. Preußen um 1760, Husaren-Rgt. v. Malachowski Nr. 7 in der Attacke, Kiel, gute, ungeschattierte Bemalung, 11 Reiter 20 €
102. Österreich um 1760, Husaren-Rgt. Nádasdy im Galopp, Grünewald, gute, ungeschattierte Bemalung, 15 Reiter, 1 Standarte 28 €



103. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Jung-Wolfenbüttel und Baden-Durlach vorgehend, Kiel und Bunzel, gute, ungeschattierte Bemalung, 48 Fußler, 1 Fahne 45 €

104. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Hoch-und Deutschmeister stürmend, Kiel und Bunzel, gute, teils leicht schattierte Bemalung, 32 Fußer 25 €

105. Preußen um 1813, Lützower Jäger im Gefecht, Rieger, saubere, ungeschattierte Bemalung, 59 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 55 €



106. Frankreich um 1810, Napoleon mit Generalstab zu Fuß, Otto, gute, schattierte Bemalung, 11 Fußer 18 €

107. Frankreich um 1810, Musikzug der 3. Garde- Grenadiere zu Fuß (Ex-Holländer) im Spiel, Heinrichsen, gute, kaum schattierte Bemalung, 21 Fußer 18 €

108. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere im Feuer, Kiel, saubere, kaum schattierte Bemalung, 15 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 18 €



109. Frankreich 1812, Rückzug aus Russland, Scholtz u.a., gute, teils leicht schattierte Bemalung, 21 Fußer, 1 Gruppe, 2 Pferdehaltergruppen, 1 totes Pferd 27 €

110. Frankreich um 1813, 7. Kürassier-Rgt. in der Attacke, v. H., gute, schattierte Bemalung, 14 Reiter 25 €

111. Frankreich 1813, 7. Kürassier-Rgt. In der Attacke, meist Neckel, gute, schattierte Bemalung, 10 Reiter 20 €



112. Frankreich um 1813, Jäger zu Pferd in Reserve, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 9 Reiter 16 €

113. Frankreich um 1813, Jäger zu Pferd mit Elite-Kompanie (rosa Abzeichen) im Trab, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 30 Reiter, 1 Standarte 55 €



114. Frankreich um 1813, Chevaulegers 2. Rgt. in Reserve, meist Golberg, gute, leicht schattierte Bemalung, 34 Reiter 60 €

115. Bayern um 1810, 1. Infanterie-Rgt. "König" (?) vorgehend, Scheibert, gute, schattierte Bemalung, 19 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 23 €

116. Bayern um 1810, 5. Infanterie-Rgt. "Preysing" (?) im Feuer und ladend, Scheibert, gute, schattierte Bemalung, 18 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 23 €

117. Bayern um 1810, 2. Infanterie-Rgt. "Kronprinz", Hafer, sehr saubere, ungeschattierte Bemalung, 92 Fußer, 1 Fahne 80 €



- 118. 10 Laubbäume im Winter, Höhe 6-8,5 cm, Heinrichsen, saubere, ungeschattete Bemalung 8 €
- 119. 12 Nadelbäume, Höhe 10,5-14 cm, Hersteller ?, gute, leicht geschattete Bemalung 18 €
- 120. 4 Schilf-Gruppen, 1 Uferlandschaft, Scholtz u.a., sehr gute, geschattete Bemalung 9 €
- 121. 23 exotische Pflanzen, v. H., sehr saubere, leicht geschattete Bemalung 11 €
- 122. 2 Schirmkazien und 1 Termitenhügel, Höhe 9,5 und 7 cm, sehr gute, geschattete Bemalung 10 €

Einlieferer 123

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

- 123. 4 Laubbäume, Höhe 11-16 cm, v. H., gute, geschattete Bemalung 16 €
- 124. 5 Birken, Höhe 8-13 cm, v. H., gute, geschattete Bemalung 14 €
- 125. 20 kleine Nadelbäume, Höhe 1-7 cm, v. H., gute, teils leicht geschattete Bemalung 10 €
- 126. 5 Nadelbäume (1 Lötarbeit), Höhe 10-20 cm, v. H., gute, leicht geschattete Bemalung 18 €
- 127. 30 Getreidefeld-Streifen, Höhe 2 cm, Hersteller ?, gute, leicht geschattete Bemalung 27 €
- 128. Preußen 1806, Dragoner im Halt, Biebel, gute, kaum geschattete Bemalung, 18 Reiter, 1 Standarte 30 €



- 129. Preußen 1806, Kürassiere in der Attacke, Pahle, gute, leicht geschattete Bemalung, 16 Reiter 30 €
- 130. Frankreich um 1805, Dragoner im Angriff, Kiel, gute, leicht geschattete Bemalung, 18 Reiter 33 €
- 131. Preußen um 1813, 2 Heinrichsen-Gruppen zur Völkerschlacht, sehr gute, geschattete Bemalung 23 €



- 132. Preußen um 1813, pommersche Landwehr im Gefecht, 1 Gruppe von Hafer, hervorragende, geschattete Bemalung 14 €

- 133. Preußen um 1813, ostpreußische Infanterie im Marsch, Neckel u.a., gute, kaum geschattete Bemalung, 34 Fußer, 1 Reiter 22 €

- 134. Preußen/Frankreich um 1813, 2 Heinrichsen-Kampfgruppen zur Völkerschlacht, sehr gute, geschattete Bemalung 24 €



- 135. Preußen 1813, 1. Leib-Husaren im Gefecht, v. H., sehr gute bis hervorragende, geschattete Bemalung, 12 Reiter, 1 Gruppe 55 €

- 136. Preußen 1813, 1. Leib-Husaren-Regiment im Gefecht, Nonn u.a., sehr gute bis hervorragende, geschattete Bemalung, 1 Fußer, 1 Pferd, 26 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe 110 €



137. Preußen 1813, Kürassiere mit Litewka in der Attacke, Frauendorf, sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Reiter 27 €
138. Preußen um 1813, Dragoner im Angriff, Kiel, gute, kaum schattierte Bemalung, 10 Reiter 18 €
139. Preußen um 1813, pommersche Landwehr-Kavallerie anreitend, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Reiter 23 €
140. Preußen um 1813, pommersches Ulanen-Rgt. in der Attacke, Frauendorf, sehr saubere, kaum schattierte Bemalung, 10 Reiter 23 €



141. Preußen um 1813, schlesische Landwehr-Kavallerie im Angriff, Neckel u.a., gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Reiter 23 €
142. Preußen um 1813, schlesische Landwehr-Kavallerie im Angriff, Frauendorf, gute, leicht schattierte Bemalung, 13 Reiter 30 €
143. Frankreich um 1813, Generalstab zu Pferd auf dem Schlachtfeld, v. H., sehr gute, teils hervorragende, schattierte Bemalung, 10 Reiter 33 €



144. Frankreich um 1810, Tirailleure-Grenadiere der jungen Garde im Gefechtsmarsch, Heinrichsen und Rieche, gute, ungeschattete Bemalung, 19 Fußser, 1 Fahne 10 €
145. Frankreich um 1810, leichte Infanterie, Carabiniers in Reserve und Jäger im Marsch, v. H., gute, ungeschattete Bemalung, 32 Fußser, 1 Reiter 18 €
146. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie, Füsiliere Gewehr im Arm vorgehend, Mignot, gute bis sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 21 Fußser 28 €
147. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie, Grenadiere vorgehend und stürmend, Mignot u.a., sehr gute, schattierte Bemalung, 47 Fußser, 1 Fanion, 1 Fahne 75 €



148. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie, Füsiliere im Gefechtsmarsch und frontal stürmend, Mignot und Frauendorf, gute bis sehr gute, schattierte Bemalung, 17 Fußser, 5 Fanions, 1 Reiter 37 €
149. Frankreich um 1810, Jäger der leichten Infanterie im Gefecht, Heinrichsen, gute, ungeschattete Bemalung, 27 Fußser, 3 Kampfgruppen 27 €



150. Frankreich um 1810, Tirailleure-Grenadiere der jungen Garde vorgehend Gewehr im Arm, v. H., saubere, meist ungeschattete Bemalung, 54 Fußser, 3 Fanions, 1 Fahne, 2 Reiter 50 €
151. Frankreich um 1810, Linien-Infanterie im Gefechtsmarsch, v. H., sehr gute, schattierte Bemalung, 43 Fußser, 1 Fanion, 1 Reiter 65 €



152. Frankreich um 1810, Jäger zu Pferd in Reserve, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 40 Reiter 55 €

153. Frankreich um 1806, Linien-Drägoner im Angriff, schattierte Bemalung, 16 Reiter, 1 Standarte Biebel, gute, kaum 30 €



154. Frankreich um 1810, reitende Artillerie der Linie abprozend, Golberg, gute bis sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 5 Reiter, 3 Pferdehaltergruppen, 3 Doppelgespanne mit Aufsitzer, 1 aufgeprotztes Geschütz, 1 Geschützgruppe 60 €

155. Frankreich um 1810, reitende Artillerie der Linie auf dem Schlachtfeld, Mignot, sehr gute, schattierte Bemalung, 8 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe, 1 Gruppe mit Granateinschlag 50 €



156. Frankreich um 1810, reitende Garde-Artillerie richtend, Boverat, gute, schattierte Bemalung, 8 Fußler, 1 Geschütz, 2 große Pferdehaltergruppen 28 €

157. Sachsen 1813, Friedrich August I. mit Generalstab zu Fuß, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 20 Fußler, 1 Gruppe, 2 Pferdehaltergruppen, 1 Reiter 40 €

158. Sachsen 1813, Feldlazarett, Jahn, sehr gute, schattierte Bemalung, 13 Fußler, 3 Gruppen, 1 Zubehör 50 €



159. Sachsen 1813, Infanterie im Gefechtsmarsch, Kiel und Mignot, gute, leicht schattierte Bemalung, 18 Fußler, 1 Reiter 20 €

160. Sachsen 1813, Grenadier-Rgt. Prinz Maximilian stürmend, Wagner, sehr gute, schattierte Bemalung, 29 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 50 €



161. Nassau um 1810, Voltigeur-Kompanie vorgehend und im Feuer, Otte und Jurdzinski (diese selten!), gute bis sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 34 Fußler, 1 Fanion 40 €

162. Nassau um 1810, 2. Infanterie-Rgt., Grenadiere im Gefecht, Jurdzinski (diese selten!) und Otte, gute bis sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 20 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 36 €



163. Russland um 1813, Infanterie im Gefecht, v. H., sehr gute, schattierte Bemalung, 19 Fußler 36 €

164. Polen um 1813, Lanciers in Reserve und im Angriff, Kiel, sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 15 Reiter 36 €

165. Baden um 1812, Infanterie im Mantel im Gefecht, meist Hodapp, leicht schattierte Bemalung, 82 Fußler, gute bis sehr gute, 4 Fahnen, 2 Reiter 110 €



166. Großbritannien um 1810, Infanterie-Lager, v. H., gute und sehr gute, schattierte Bemalung, 17 Fußler, 3 Gruppen, 1 Zubehör 36 €

167. Großbritannien 1815, Stab zu Fuß, v. H., gute, schattierte Bemalung, 8 Fußler 12 €

168. Großbritannien 1815, General Hill mit Stab zu Pferd auf dem Schlachtfeld, v. H., sehr gute, schattierte Bemalung, 8 Reiter 30 €



169. Großbritannien 1815, Generalstab zu Pferd auf dem Schlachtfeld, v. H., gute, schattierte Bemalung, 8 Reiter 23 €

170. Waterloo 1815, Gefangennahme des Generals Cambronne, Sonderfigur Burgdorf 1955, 1 Gruppe in hervorragender, schattierter Bemalung wohl von Leopold Rieche 12 €

171. Großbritannien um 1810, 95. leichtes Infanterie-Rgt. Riffler im Gefecht, v. H., gute bis sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 39 Fußler, 2 Reiter 55 €



172. Großbritannien um 1810, 60. leichtes Infanterie-Rgt. im Gefecht, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 39 Fußler, 1 Reiter 50 €

173. Großbritannien um 1810, Linien-Infanterie im Karree, gelbe Abzeichen, v. H., gute bis sehr gute, schattierte Bemalung, 68 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 70 €

Einlieferer 124

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

174. Österreich um 1914, diverse Infanterie im Gefecht, meist Heinrichsen, gute, ungeschattierte Bemalung, 42 Fußler 27 €

175. Österreich um 1914, Husaren abgesessen im Gefecht, gute, ungeschattierte Bemalung, Infanterie im Gefecht, meist Originalbemalung, alles Heinrichsen, 20 Fußler 14 €



176. Österreich um 1914, Dragoner in Reserve, Neckel, sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 8 Reiter, 1 Standarte 18 €



177. Österreich 1914-16, 30,5 cm-Mörser M.11 im Gefecht, Heinrichsen, sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Fußer, 1 Gruppe mit Granatwagen, 2 Geschützgruppen, 1 motorisierter Geschützzug 36 €



178. Frankreich 1914, Infanterie im Gefecht und in Reserve, v. H., gute, ungeschattierte Bemalung, 28 Fußer, 1 Fahne 23 €

179. Frankreich 1914, Infanterie im Gefecht, teilweise sich ergebend, v. H., gute, schattierte Bemalung, 31 Fußer 28 €

180. Frankreich 1914, Infanterie fechtend mit Toten und Verwundeten, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 35 Fußer, 2 Fahnen 33 €



181. Frankreich 1914-16, Husaren auf dem Schlachtfeld, Boverat und Bölling, gute, schattierte Bemalung, 9 Reiter 16 €

182. Frankreich 1914-16, Dragoner im Gefecht, Boverat, gute, schattierte Bemalung, 3 Fußer, 15 Reiter 36 €



183. Frankreich 1914-16, Dragoner im Trab, Neckel, gute, kaum schattierte Bemalung, 13 Reiter, 1 Standarte 28 €

184. Frankreich 1915-18, Infanterie im Gefecht, v. H., einfache, ungeschattierte Bemalung, 25 Fußer 18 €

185. Frankreich 1915-18, Infanterie auf dem Schlachtfeld, Neckel, saubere, ungeschattierte Bemalung, 33 Fußer, 1 Gruppe 33 €



186. Frankreich 1916-18, Artilleristen in Tätigkeit, Neckel und Kiel, saubere, ungeschattierte Bemalung, 31 Fußer 30 €

187. Frankreich 1916-18, Infanterie auf dem Schlachtfeld, Kiel, saubere, ungeschattierte Bemalung, 44 Fußer 40 €

188. Frankreich 1916-18, Infanterie auf dem Schlachtfeld, v. H., gute, schattierte Bemalung, 55 Fußer 45 €

189. Frankreich 1916-18, Infanterie im Gefecht und im Marsch, v. H., gute, schattierte Bemalung, 25 Fußer 23 €



190. Frankreich 1916-18, Kavallerie in Reserve, Kiel u.a., gute, leicht schattierte Bemalung, 10 Reiter 18 € 25

191. Frankreich 1916-18, Kavallerie im Trab und Galopp, Neckel und Kiel, gute, ungeschattete Bemalung, 14 Reiter 25 €

192. Italien 1914-16, Bersaglieri im Kampf, Neckel, saubere, ungeschattete Bemalung, 9 Fußler, 1 Fahne 14 €



193. Italien um 1916, diverse Infanterie und Alpini auf dem Gefechtsfeld, Heinrichsen, einfache, ungeschattete Bemalung, 19 Fußler 12 €

194. Italien um 1915, Gebirgs-Schützen (Alpini und Bersaglieri) auf dem Schlachtfeld, v. H., gute, ungeschattete Bemalung, 40 Fußler 36 €



195. Italien um 1915, Dragoner im Schritt, Heinrichsen, gute, geschattete Bemalung, 9 Reiter 9 €

196. Rumänen um 1915, Infanterie im Gefecht und in Reserve, wohl alles Heinrichsen, saubere, ungeschattete Bemalung, 67 Fußler 45 €

197. Belgien um 1915, Infanterie im Gefecht, Neckel, saubere, ungeschattete Bemalung, 52 Fußler, 1 Fahne 65 €



198. Frankreich 1918, Kolonialtruppen (Senegalesen) im Gefecht, Neckel, saubere, ungeschattete Bemalung, 19 Fußler 23 €

199. Frankreich 1918, Kolonialtruppen (Senegalesen) im Gefecht, Neckel u.a., saubere, ungeschattete Bemalung, 11 Fußler 9 €

200. Frankreich 1940, Infanteristen schanzend, Kiel, saubere, ungeschattete Bemalung, 10 Fußler 10 €

201. Großbritannien 1916-18, Infanteristen im Gefecht, Neckel und Heinrichsen, gute, ungeschattete Bemalung, 16 Fußler 11 €

202. Großbritannien 1916-18, schwere Artillerie in Tätigkeit, Kiel und Neckel, gute, geschattete Bemalung, 10 Fußler 15 €



203. Großbritannien 1916-18, Artilleristen in Tätigkeit, Kiel, gute, leicht geschattete Bemalung, 17 Fußler 20 €

204. Frankreich 1918-40, Infanterie im Gefecht, v. H., gute, geschattete Bemalung, 38 Fußler, 1 Gruppe 30 €

205. Großbritannien 1916-18, Infanteristen in Reserve und schanzend, v. H., gute, bis sehr gute, geschattete Bemalung, 11 Fußler 15 €

206. Großbritannien 1916-18, Infanteristen im Marsch und im Gefecht, v. H., gute, geschattete Bemalung, 24 Fußler 21 €

207. Großbritannien um 1916, Schotten im Gefecht, Hersteller ?, sehr gute, geschattete Bemalung, 14 Fußler 21 €



208. Großbritannien um 1916, Kavallerie und Infanterie im Gefecht, Kiel, gute, 25 €  
leicht schattierte Bemalung, 17 Fußer, 3 Reiter



209. Großbritannien um 1916, Kavallerie im Trab und Galopp, Kiel und Heinrichsen, gute, schattierte 18 €  
Bemalung, 11 Reiter

Einlieferer 125

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

210. Deutschland 1916-18, Infanterie liegend im Gefecht, Kiel, gute meist ungeschattierte Bemalung, 18 €  
23 Fußer

211. Deutschland bis 1915, Jäger im Marsch, v. H., gute, schattierte Bemalung, 27 €  
32 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter



212. Deutschland bis 1915, Jäger vorgehend, v. H., gute, ungeschattierte Bemalung, 19 Fußer 16 €

213. Deutschland bis 1915, Jäger in Reserve und vorgehend, v. H., saubere, ungeschattierte Bemalung, 25 €  
27 Fußer, 1 Reiter

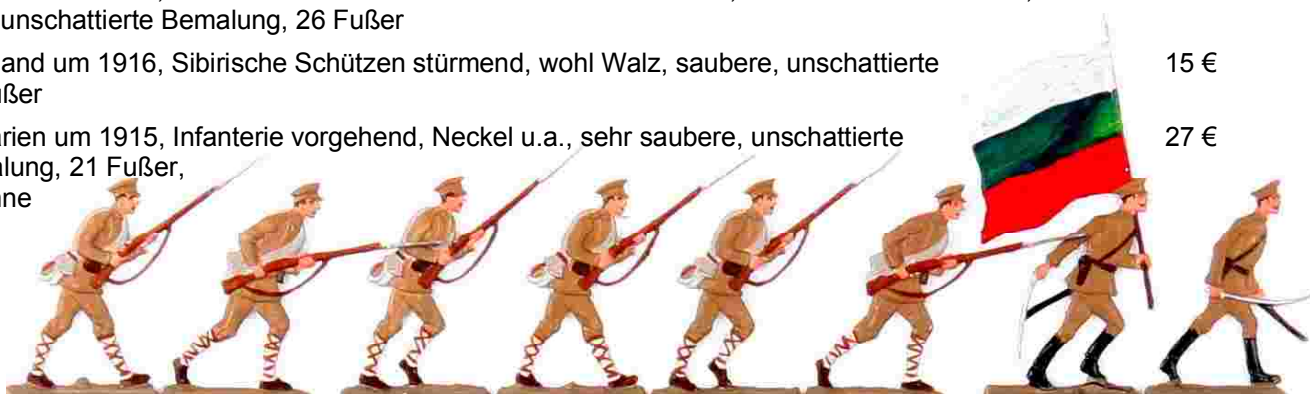
214. Deutsches Reich um 1916, Gebirgsjäger (Gebirgsartillerie, Gebirgs-MG-Abteilung, Tragtierkolonne), 120 €  
Heinrichsen und J. Ritter-Repliken von R. Engel, sehr gute, schattierte Bemalung, 58 Fußer,  
8 Geschütze, 7 Esel, 1 Pferd, 9 Gruppen, 1 Hund, 1 Kiste



215. Russland um 1916, Sibirische Schützen in Reserve und im Gefecht, Neckel und Heinrichsen, 18 €  
gute, ungeschattierte Bemalung, 26 Fußer

216. Russland um 1916, Sibirische Schützen stürmend, wohl Walz, saubere, ungeschattierte 15 €  
15 Fußer

217. Bulgarien um 1915, Infanterie vorgehend, Neckel u.a., sehr saubere, ungeschattierte 27 €  
Bemalung, 21 Fußer,  
1 Fahne



218. Bulgarien um 1915, Infanterie im Gefecht, meist Neckel, saubere, ungeschattierte Bemalung, 18 Fußer 23 €

219. Bulgarien um 1915, Infanterie im Gefecht, Heinrichsen u.a., gute, ungeschattierte Bemalung, 18 Fußer 16 €

220. Bulgarien ? um 1915, Infanterie vorgehend und kniend mit MG, Heinrichsen, gute, ungeschattierte 18 €  
Bemalung, 21 Fußer

221. Bulgarien ? um 1915, Artillerie und Stabsoffiziere, Heinrichsen, saubere, ungeschattierte Bemalung, 12 €  
8 Fußer, 1 Geschütz



222. Bulgarien um 1915, Kavallerie im Trab und abgesehen im Gefecht, v. H., saubere, ungeschattete Bemalung, 4 Fußer, 4 Reiter 10 €

223. Serbien um 1915, Infanterie im Feuergefecht, meist Redlin, sehr saubere, ungeschattete Bemalung, 10 Fußer, 1 Fahne 14 €



224. Serbien um 1915, Infanterie im Gefecht, Heinrichsen, saubere, ungeschattete Bemalung, 37 Fußer 27 €

225. Türkei um 1917, Artillerie im Gefecht, Neckel, sehr saubere, ungeschattete Bemalung, 19 Fußer, 4 Geschütze 33 €

226. Türkei um 1917, Infanterie im Feuer, Neckel, sehr saubere, ungeschattete Bemalung, 29 Fußer 36 €



227. Türkei um 1917, Infanterie im Gefecht, v. H., gute, ungeschattete Bemalung, 68 Fußer 50 €

228. Deutschland um 1942, Waffen-SS im Gefecht, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 13 Fußer, 1 MG-Gruppe 18 €



229. Deutschland ab 1935, Wehrmacht, 2 Sturmboote, Tobinnus, sehr gute, schattierte Bemalung 18 €



### Plastische Geschütze und Fahrzeuge passend zu 30-mm-Figuren

230. Deutschland um 1918, 1 Krupp-Daimler Zugmaschine KD 100 mit Mimikry-Anstrich (sehr selten!), Patzsch, Originalbemalung 60 €

231. Deutschland 1932, 1 Panzerwagen mit Mimikry-Anstrich, Patzsch (wohl Nr. 63, Schupo-Sonderwagen, sehr selten!), Originalbemalung, das Dach fehlt 23 €

232. Deutschland um 1935, 1 leichtes Infanterie- Geschütz 18 mit Protze, Patzsch, (SVP 4 €) 33 €  
Originalbemalung, 2 Doppelgespanne mit Aufsitzer im Halt



Los 230

Los 231

Los 232

233. Österreich um 1918, 30,5 cm-Mörser M.11 mit Flaschenzug und Granaten-Karren, (SVP 3 €) 20 €  
Köllenz-Föhler/Wien, Sammlerbemalung

234. Großbritannien um 1810, 3 Geschützzüge, Neckel ?, wohl Originalbemalung (SVP 4 €) 12 €

235. Deutschland 1914-16, 1 Stück 6-spänniger Geschützzug und 1 Stück 6-spänniger Munitionswagen mit allen Aufsitzern unter Beschuss, Fahrzeuge Neckel, die Gespanne teils Lötarbeiten, die Aufsitzer teils Spaltfiguren, Erich, gute, schattierte Bemalung (SVP 6 €) 30 €



236. Deutschland 1912-45, 1 Stück F 21 und 1 Stück 21 cm-Mörser M.12 kurz in Mimikry, Hinsch, Originalbemalung 6 €
237. Deutschland bis 1945, 1 Stück 10 cm Marinerohr in Behelfslafette, 1 Stück 10 cm-Kanone 14, 1 Stück G 6 schwere Feldhaubitze 18 alle in Mimikry, Hinsch, 2x Originalbemalung, 1x Sammlerbemalung (SVP 3 €) 10 €
238. Frankreich 1914-18, 1 Stück Canon 95mm M. 1880, Neckel, Originalbemalung, 2 Stück 15 cm L.M. 1877, Hinsch, Sammlerbemalung (SVP 3 €) 10 €
239. Russland 1914-17, 4 leichte Feldhaubitzen 122 mm M 1909, Engel, Originalbemalung (SVP 3 €) 12 €
240. Russland 1914-17, 1 Austin-Putilow-Panzerwagen, Engel, Originalbemalung 15 €
241. Frankreich 1940, 2 Tanks Renault FT 17 mit Kanone, Hinsch, Bemalung R. Engel, Höhe 4 cm 12 €
242. Deutschland 1935, Krupp-Protze in Mimikry mit Stoffplane, Hinsch, Originalbemalung 12 €



Los 241

Los 242

243. Großbritannien 1938-80, 2 Stück 25-Pfünder Kanonen-Haubitzen mit Protzen, Dinky-Toys, Originalbemalung (SVP 3 €) 10 €
244. Deutschland um 1942, 1 Krupp-Protze, Hinsch, 2 Stück 3t-Zugkraftwagen mit Verdeck, Erich, 2 Insassen, Sammlerbemalung, diese teilweise nicht ganz vollständig (SVP 3 €) 23 €



245. Deutschland ab 1942, 1 Schützenpanzerwagen lang (SdKfz 251), Solido, 1 mittlerer PKW, Kfz 15, Erich, beide Tarnung für Afrika-Corps, Sammlerbemalung (SVP 3 €) 8 €

246. Deutschland ab 1942, 1 Panzer-Haubitze "Wespe", 10,5 cm IFH auf Pz II, Erich, 1 Motorrad mit Beiwagen aus Kunststoff, wohl Bandai, beide Tarnung für Afrika-Corps, Sammlerbemalung, teils deutliche Farbabplatzer (SVP 3 €) 7 €



Los 245

Los 246

### Unbemalte Fahrzeuge passend zu 30-mm-Figuren

247. 1. Weltkrieg, 2 Krankenautos, Krause/Gotha, Neugüsse Karl Michel, zusammengebaut aus Bausätzen 5 €
248. Großbritannien 1. Weltkrieg, 2 Tanks Mk IV männlich, R. Engel, Zinguss und Lötarbeit, Höhe 5 cm, Länge 14,5 cm, (SVP 4 €) 18 €
249. 1. Weltkrieg, 1 Zugmaschine Krupp-Daimler 100 in feldgrau (Dach fehlt), R. Engel, 1 Stück 3-achsiger PKW aus Blech, grundiert (SVP 3 €) 9 €

### Einlieferer 122

### 30-mm-Figuren in guter bis sehr guter, schattierter, einseitiger Sammlerbemalung

250. Preußen um 1760, Pioniere und Zimmerleute schanzend, v. H., 22 Fußler, 9 Zubehöre 25 €



251. Preußen um 1760, Jäger im Feuergefecht, Kiel, 12 Fußer 10 €
252. Preußen um 1760, Artillerie in Tätigkeit, meist Kiel, 25 Fußer, 4 Reiter, 6 Doppelgespanne mit Aufsitzer, 1 bespannte Protze, 1 Geschützgruppe, 1 Pferdehaltergruppe, 2 Geschütze, 2 Protzen, 3 Zubehöre 55 €
253. Preußen um 1813, Generalstab mit ortskundigen Führern auf dem Schlachtfeld, v. H., 12 Fußer, 20 Reiter 45 €



254. Preußen 1813, Transport französischer Gefangener, v. H., 9 Fußer, 2 Gruppen, 1 Reiter 12 €
255. Preußen 1813, Kürassiere mit Kollett im Angriff, Braune, 11 Reiter, 1 Standarte 21 €



256. Preußen um 1813, Biwak, Mignot und Scholtz, 6 Fußer, 2 Doppelgespanne, 1 Geschütz, 1 Zubehör 10 €
257. Frankreich um 1810, Napoleon mit Generalstab zu Fuß und Husaren als Bedeckung, meist Mignot, 11 Fußer, 4 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe, 1 Pferdegruppe 21 €



258. Frankreich um 1810, Napoleon mit Stab zu Pferd und Bedeckung, Mignot, 20 Reiter 37 €
259. Frankreich um 1810, Generalstab im Galopp, Kiel, 8 Reiter 15 €
260. Frankreich um 1810, Kavallerie-Offiziersstab, v. H., 17 Reiter 27 €



261. Frankreich um 1810, Fuß-Artillerie der Garde im Feuer, v. H., 5 Fußer, 1 Geschütz, 1 Reiter 9 €
262. Frankreich um 1810, Pioniere schanzend und Brückenbau, v. H., 17 Fußer, 1 Boot (dieses Lötarbeit), 1 Gruppe, 8 Zubehöre 23 €



263. Österreich um 1813, Generalstab mit Ulanen als Bedeckung, v. H., 3 Fußer, 3 Pferde, 14 Reiter 30 €

264. Russland um 1813, kleiner Stab mit Infanterie in Reserve, v. H., 21 Fußer, 1 Fahne, 4 Reiter 27 €
265. Bayern um 1810, Artillerie in Tätigkeit, v. H., 6 Fußer, 2 Pferde, 3 Reiter, 1 Geschütz, 1 Doppelgespann mit Aufsitzer im Schritt, 1 bespannte Protze im Schritt 21 €



### 30-mm-Figuren in Sammlerbemalung

Die folgenden Lose sind in ähnlicher, guter und sehr guter, beidseitiger, schattierter Bemalung gehalten.

266. Preußen um 1760, Typensammlung Friedrich II., v. H., 6 Fußer, 9 Reiter, 2 Hunde 21 €
267. Preußen um 1760, Friedrich II. Mit Generalstab zu Fuß und Kavallerie-Bedeckung, v. H., 42 Fußer, 8 Pferde, 5 Pferdehaltergruppen, 1 Stuhl 55 €
268. Preußen um 1760, Friedrich II. mit Generalstab zu Pferd im Halt, v. H., 12 Reiter 27 €
269. Preußen um 1760, Generalstab zu Pferd auf dem Schlachtfeld, v. H., 17 Reiter 33 €



270. Preußen um 1760, Winterfeldwache, Scholtz und Bunzel, 33 Fußer, 5 Pferde, 5 Reiter, 1 Lagerfeuer 50 €
271. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. Anhalt Nr. 3, Musketiere gebückt vorgehend, Scholtz, 21 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 30 €



272. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Quadt Nr. 9, Grenadiere vorgehend, Grünewald, 20 Fußer 18 €
273. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. Alt-Braunschweig Nr. 5 vorgehend und stürmend, 80 €  
Scholtz, 59 Fußer, 1 Leib-, 2 Regimentsfahnen, 3 Reiter (hier die  
Chargen in hervorragender Bemalung)



274. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Knobloch Nr. 10 in Reserve, Kebbel, 23 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 25 €
275. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Knobloch Nr. 10 im Feuer, Scholtz, 20 Fußer, 1 Reiter 30 €
276. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Knobloch Nr. 10 im Gefechtsmarsch, v. H., 60 Fußer, 2 Regimentsfahnen, 1 Reiter 60 €
277. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Bunzel u.a., 97 Fußer, 1 Leib-, 4 Regimentsfahnen, 3 Reiter 100 €



278. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Itzenplitz Nr. 13 stürmend, Bunzel u.a., 23 Fußer, 2 Fahnen, 1 Fahngruppe, 1 Reiter 30 €

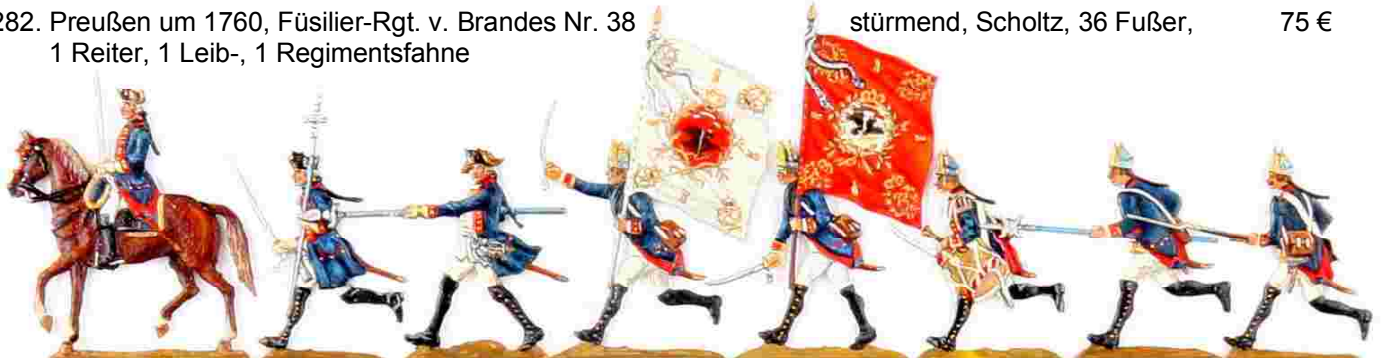
279. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. Prinz Heinrich Nr. 35 in Reserve, v. H., 69 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 65 €



280. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. Prinz Heinrich Nr. 35 im Gefecht, v. H., 14 Fußer, 1 Fahne (hier hervorragende, schattierte Bemalung) 28 €

281. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. v. Jungkenn Nr. 44 in Reserve, Scholtz, 27 Fußer, 2 Fahnen 27 €

282. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. v. Brandes Nr. 38 stürmend, Scholtz, 36 Fußer, 1 Reiter, 1 Leib-, 1 Regimentsfahne 75 €



283. Preußen um 1760, Grenadier-Bataillon 17/22 v. Puttkammer im Peletonschritt, Grünewald, 40 Fußer, 1 Reiter 40 €

284. Preußen um 1760, Kavallerie im Biwak aufbrechend, v. H., 2 Fußer, 15 Reiter, 1 Lagerfeuer 30 €

285. Preußen um 1760, Lagerleben, v. H., 53 Fußer, 6 Gruppen, 18 Zubehöre, 2 Hunde 100 €



286. Preußen um 1760, Feldlazarett, v. H., 10 Fußer, 2 Reiter, 12 Gruppen (darunter Lötarbeiten), 3 Zubehöre 70 €



287. Preußen um 1760, Lagerleben mit Bestrafung der Deserteure, v. H., 19 Fußer, 4 Reiter, 5 Gruppen, 3 Pferde (davon 1 einseitig bemalt), 1 Wagen (Lötarbeit), 1 Fass, 1 Hund 50 €

288. Österreich um 1760, Generalstab zu Pferd mit Bedeckung, v. H., 8 Fußer, 12 Reiter, 1 Standarte, 2 Pferde 37 €



289. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Neipperg im Gefechtsmarsch, Grünewald, 38 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 40 €

290. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Macquire im Feuergefecht, Grünewald und Kiel, 49 Fußer, 2 Fahnen, 1 Reiter 80 €



291. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Palavicini in Abwehr, v. H., 32 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 55 €



292. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Arenberg in Abwehr, Bunzel und Scholtz, 42 Fußer, 1 Gruppe, 2 Fahnen 55 €

293. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Salm stürmend, Scholtz und Beck, 20 Fußer, 1 Fahne 22 €

294. Österreich um 1760, Infanterie-Rgt. Scholtz, 27 Fußer, 1 Fahne, 2 Reiter 50 €



295. Österreich um 1760, ungarisches Infanterie-Rgt. Forgách im Feuergefecht, Grünewald, 46 Fußer, 2 Fahnen, 2 Reiter 80 €

296. Österreich um 1760, ungarisches Infanterie-Rgt. Joseph Esterházy im Gefechtsmarsch unter Feuer, v. H., 33 Fußer, 2 Fahnen, 2 Reiter 50 €



297. Österreich um 1760, Grenzer in Reserve, Kebbel und Loy, 15 Fußer, 1 Reiter 18 €

298. Österreich um 1760, Kürassier-Rgt. Benedikt Daun in Reserve, Figuren und Bemalung Grünewald, 10 Reiter, 1 Standarte 23 €

299. Österreich um 1760, Kürassier-Rgt. O' Donell in Reserve, Grünewald und Kiel, 13 Reiter 26 €



300. Österreich um 1760, Dragoner-Rgt. Zweibrücken abgesehen in Reserve, Grünewald, 15 Reiter, 1 Standarte 36 €

301. Österreich um 1760, Dragoner-Rgt. Savoyen im Feuer und in Reserve, Figuren und Bemalung Grünewald, 20 Reiter, 2 Standarten 60 €

302. Österreich um 1760, Dragoner-Rgt. Erzherzog Joseph, Grenadierkompanie im Trab, meist Grünewald, 22 Reiter 65 €



303. Österreich um 1760, Dragoner-Rgt. Liechtenstein im Feuer, Grünewald, 12 Reiter 30 €
304. Österreich um 1760, Husaren-Rgt. Dessewffy in Reserve, Figuren und Bemalung Grünewald, 11 Reiter, 1 Standarte 26 €
305. Österreich um 1760, Karlstädter Husaren abgesehen in Reserve, Kiel, 11 Fußler, 11 Pferde, 2 Reiter 30 €



306. Österreich um 1760, Husaren-Rgt. Bethlen in der Attacke, v. H., 11 Reiter 45 €
307. Österreich um 1760, Panduren im Gefecht, Kiel und Loy, 3 Fußler, 11 Reiter (teils hervorragende Bemalung) 55 €



308. Österreich um 1760, Feldartillerie-Füsiliere angetreten, meist Grünewald, 36 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter, 2 zerstörte Wagen 50 €
309. Österreich um 1760, deutsche Feldartillerie am Geschütz angetreten, Grünewald und Scholtz, 26 Fußler, 1 Fahne, 3 Geschütze, 1 Protze 40 €
310. Österreich um 1760, Feldartillerie in Tätigkeit, v. H., 26 Fußler, 1 bespannter Karren, 3 Geschütze, 2 Zubehöre 40 €



311. Sachsen um 1760, Chevauleger-Rgt. Graf Brühl in Reserve, Grünewald, 19 Reiter 45 €
312. Sachsen um 1760, Infanterie-Rgt. Prinz Xaver fechtend, Grünewald u.a., 16 Fußler, 1 Reiter 21 €
313. Sachsen um 1760, Artillerie richtend, Scholtz, 10 Fußler, 1 Geschütz 15 €



314. Reichsarmee um 1760, Schwäbischer Kreis, Kreis-Rgt. Württemberg, Musketiere vorgehend, Grünewald, 36 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter 50 €
315. Reichsarmee um 1760, Fränkischer Kreis, Kürassier-Rgt. Brandenburg-Bayreuth, Grünewald, 19 Reiter, 1 Standarte 50 €
316. Frankreich um 1760, Stab zu Pferd, Kiel, 5 Reiter (hier hervorragende Bemalung) 36 €



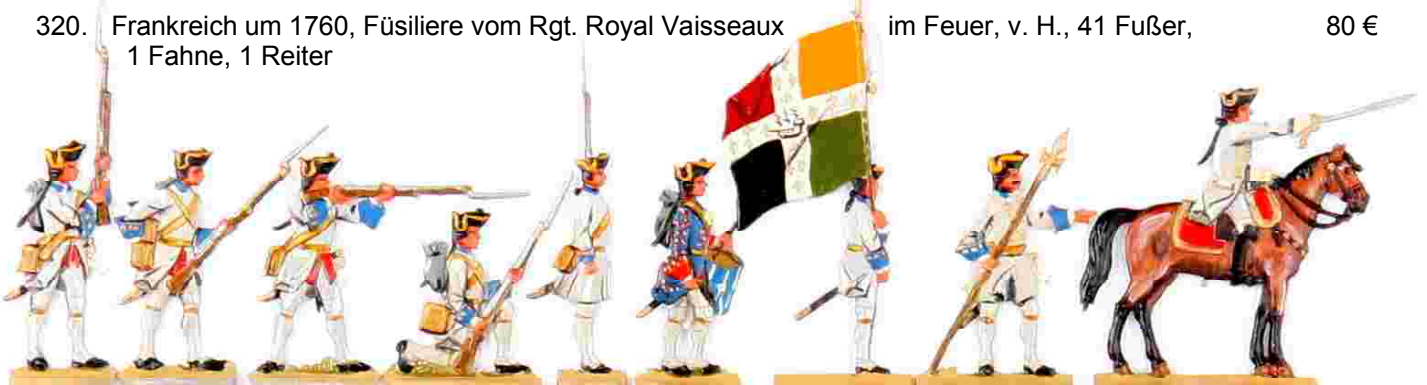
317. Frankreich um 1760, Füsiliere vom Rgt. Royal Vaisseaux im Halt, Tobinnus u.a., 41 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 60 €

318. Frankreich um 1760, Charles de Soubise Rohan vor Rgt. Poitou im Marsch, v. H., 32 Fußer, 1 Pferd, 1 Fahne, 1 Reiter 50 €



319. Frankreich um 1760, Füsiliere vom Rgt. Royal Vaisseaux im Angriff, v. H., 18 Fußer, 1 Fahne 30 €

320. Frankreich um 1760, Füsiliere vom Rgt. Royal Vaisseaux im Feuer, v. H., 41 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 80 €



321. Frankreich um 1760, Infanterie-Rgt. La Reine im Feuer, Tobinnus u.a., 40 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 80 €

322. Frankreich um 1760, Infanterie-Rgt. Lyonnais vorgehend, v. H., 36 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 60 €

323. Frankreich/Schweiz um 1760, Schweizer Fremden-Rgt. Courten fertig machend zum Feuer, Grünewald und Tobinnus, 36 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 80 €



324. Frankreich um 1760, Irisches Infanterie-Rgt. Clare, Grenadiere im Marsch, Kebbel, 16 Fußer, 1 Reiter 23 €

325. Frankreich um 1760, Kavallerie-Rgt. Du Roi fechtend, Grünewald, 10 Reiter, 1 Standarte 45 €

326. Frankreich um 1760, Kavallerie-Rgt. Carabiniers du Roi fechtend, Grünewald, 19 Reiter, 1 Standarte 70 €



327. Frankreich um 1760, Kavallerie-Rgt. Royal Entrangers im Gefecht, v. H., 17 Reiter, 1 Standarte 70 €

328. Frankreich um 1760, Artillerie in Weste im Feuer, Grünewald u. Kiel, 9 Fußer, 1 Geschütz, 1 Zubehör 18 €

329. Frankreich um 1760, Artillerie in Abwehr, v. H., 15 Fußer, 1 Geschütz, 1 Protze 33 €



330. Bayern um 1760, Infanterie-Rgt. Prinz Clemens im Feuer und in Abwehr, Bunzel u.a., 42 Fußer, 2 Fahnen, 1 Reiter 75 €

331. Bayern um 1760, Infanterie-Rgt. Preysing im Gefechtsmarsch, Figuren und Bemalung Grünewald, 35 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 50 €

332. Bayern um 1760, Infanterie-Rgt. Preysing vorgehend, Grünewald, 35 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 55 €



333. Bayern um 1760, Artillerie im Feuer, Grünewald, 6 Fußer, 1 Geschütz 12 €

334. Russland um 1760, Infanterie im Gefechtsmarsch, Kiel u.a., 32 Fußer, 1 Reiter 40 €

335. Russland um 1760, Husaren-Rgt. Moldau in Reserve, Bunzel, 9 Reiter 18 €

**Plastische Fahrzeuge passend zu 30-mm-Figuren**

Die Lose 336-338 sind im gleichen Malstil gehalten (gut, schattiert) und ergänzen einander.

336. Braunschweig 1815, Artillerie-Zug im Feuer, v. H., 11 Fußer, 3 Doppelgespanne Aufsitzer und Protze im Halt (auf Blechplatte gelötet), 1 Geschütz, 3 Doppelgespanne im Halt mit Munitionswagen (auf Blechplatte gelötet), die Bespannung gelötet, sehr detailgetreue Darstellung von Schmidt (SVP 6 €) 50 €



337. Braunschweig 1815, Artillerie-Zug Geschütz ziehend, v. H., 10 Fußer, 1 Reiter, 1 Geschütz (SVP 4 €) 40 € mit Artilleristen-Gruppe, 3 Doppelgespanne (2 mit Aufsitzer) im Halt mit Munitionswagen (auf Blechplatte gelötet), die Bespannung gelötet, sehr detailgetreue Darstellung von Schmidt

338. Braunschweig 1815, Verbandsplatz der Artillerie, v. H., 8 Fußer, 1 Gruppe, 1 Reiter, (SVP 7 €) 55 € 1 Pferdehaltergruppe, 2 Doppelgespanne im Galopp mit Aufsitzer und Protze mit 3 Verwundeten (auf Blechplatte gelötet), Train, 3 Doppelgespanne im Schritt mit Aufsitzer (je 1 Doppelgespann auf kleine Blechplatte gelötet), 1 Bagagewagen, 1 Karren, die Bespannungen gelötet, sehr detailgetreue Darstellung von Schmidt

339. Konvolut Fahrzeuge um 1800, 1 grüner Bagagewagen, 1 brauner Karren, 1 gelber Karren, (SVP 3 €) 9 € 1 brauner Hand-Karren (dieser aus Holz und Pappe gebastelt), v. H., meist Originalbemalung

**Gebäude & Zubehör von Zeumer, gefertigt wohl von Uhlmann und Koallick, passend zu 30-mm-Figuren**

340. 1 Stadt-Turm, Höhe ca. 23 cm 20 €

341. 1 Brücke, Länge ca. 13,5 cm (kleinere Schäden) 8 €

342. 1 Kirche, Höhe ca. 17,5 cm (Turmspitze minimal eingedrückt) 20 €

343. 1 Stadt-Fachwerkhaus, Höhe ca. 14,5 cm



Los 340

Los 341

Los 342

Los 343

Einlieferer 125

**Gebäude zu 30-mm-Figuren, sehr detailgetreue Sammleranfertigungen aus Holz, Pappe und Kunststoff**

344. Russland/Osteuropa 17.-20. Jhd., 1 großes Bauernhaus, Höhe ca. 13,5 cm (SVP 4 €) 12 €  
345. Russland/Osteuropa 17.-20. Jhd., 1 kleines Bauernhaus mit Backofen, Höhe ca. 9 cm 6 €  
346. Russland/Osteuropa 17.-20. Jhd., 1 mittleres Bauernhaus, Höhe ca. 13,5 cm (Dach leicht beschädigt) (SVP 3 €) 8 €  
347. Europa 17.-20. Jhd., 1 Stallgebäude, Höhe ca. 8 cm (SVP 3 €) 9 €  
348. Russland/Osteuropa 17.-20. Jhd., orthodoxe Holzkirche, Höhe ca. 25 cm (SVP 4 €) 15 €  
349. Europa 17.-20. Jhd., 3 Bauernhäuser, Höhe 11-13 cm (SVP 4 €) 18 €



350. Balkan/östliches Mittelmeer 17.-20. Jhd., 2 statt-Häuser, Höhe ca. 17 cm (SVP 5 €) 18 €  
351. Balkan/östliches Mittelmeer 17.-20. Jhd., 7 Gebäude, Höhe ca. 5-10,5 cm (SVP 7 €) 21 €



352. Mittelalterliche Stadtmauer mit 1 Torturm und 3 Mauerteilen, Höhe ca. 7,5 und 27 cm (SVP 6 €) 25 €  
353. Europa 17.-20. Jhd., 2 Bauernhäuser, 1 mit zerstörten Dach, Höhe ca. 10,5-13,5 cm (SVP 3 €) 12 €  
354. Europa 17.-20. Jhd., Gebirge, 3 kleine Bauernhäuser, Höhe ca. 7 cm (SVP 3 €) 12 €



355. Europa 17.-20. Jhd., 1 größeres Bauernhaus, Höhe ca. 14 cm (SVP 3 €) 8 €  
356. Europa 17.-20. Jhd., 1 großes und 1 kleines Stadthaus, Höhe ca. 9,5-14 cm, hier die Rückfronten nicht modelliert (SVP 4 €) 12 €



357. Europa 17.-20. Jhd., 1 große Bockwindmühle, Höhe ca. 27 cm (SVP 6 €) 15 €

358. Europa 17.-20. Jhd., 1 mittelgroße Bockwindmühle, Höhe ca. 21 cm (das Windrad lose) (SVP 6 €) 12 €

Einlieferer 108

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

Die Lose 359-379 sind überwiegend in sehr guter, schattierter, beidseitiger Bemalung gehalten. Ausnahmen werden erwähnt. Bemalung meist aus einer Hand, dadurch sehr gut zusammenpassend, uniformkundlich akkurat bearbeitet, oft große, repräsentative Formationen.

- 359. 7 Nadelbäume, Höhe 6, 5-15 cm 18 €
- 360. Nadelbäume, Höhe 5,5-17 cm, 10 Bäume, 2 Baumgruppen 33 €
- 361. Laubbäume, jeweils 1 Seite Herbst, 1 Seite Sommer bemalt, Höhe 7-8 cm, 1 Gruppe, 5 Bäume 12 €
- 362. Laubbäume und Büsche, jeweils 1 Seite Herbst, 1 Seite Sommer bemalt, Höhe 5,5-13 cm, 7 Pflanzen 14 €
- 363. Laubbäume, jeweils 1 Seite Herbst, 1 Seite Sommer bemalt, 2x entlaubt, Höhe 5,5-15,5 cm, 12 Teile 28 €
- 364. Barock, Hirschjagd im Galopp, Keller, 8 Reiter (5 auf beiden Seiten unterschiedlich bemalt), 7 Tiere 23 €
- 365. Parforce-Jagd um 1750, Hafer, 7 Reiter (5 auf beiden Seiten unterschiedlich bemalt), 3 Tiere 18 €



- 366. Hirschjagd um 1750, Neckel, 2 Fußer, 4 Reiter, 4 Tiere, 2 Büsche (Figuren meist auf beiden Seiten unterschiedlich bemalt) 15 €
- 367. Ausritt zur Jagd um 1750, Hafer u.a., 11 Reiter, 4 Hunde (Figuren meist auf beiden Seiten unterschiedlich bemalt) 21 €
- 368. Preußen um 1730, König Friedrich Wilhelm I. erwartet seine Kutsche, Neckel und Scholtz, 5 Fußer, 3 Doppelgespanne, 1 Kutsche 21 €



- 369. Preußen um 1730, König Friedrich Wilhelm I. inspiziert seine ("Die langen Kerls"), frontal angetreten, Neckel, 1 Reiter, an den Fußbrettern Dekostreu Grenadier-Garde 74 Fußer, 3 Fahnen, 90 €



- 370. Preußen/Braunschweig um 1760, Freibataillon Le Noble im Gefecht, v. H., die Rückseiten (bis auf 7 Figuren) als Braunschweiger Jäger zu Fuß bemalt, 53 Fußer, 1 Gruppe, 2 Reiter 45 €
- 371. Preußen um 1760, Jäger zu Fuß im Gefecht mit 1 Gefangenem, Kiel und Scholtz, 19 Fußer 23 €
- 372. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. v. Kannacher Nr. 30 mit Bataillongeschütz im Gefecht, v. H., 71 Fußer, 1 Leib-, 2 Regimentsfahnen, 1 Reiter, 1 Geschütz, 1 Protze, 1 Doppelgespanne mit Aufsitzer, hier ausnahmsweise sehr saubere, ungeschattierte Bemalung 75 €

373. Preußen um 1760, Infanterie-Rgt. Prinz Ferdinand Nr. 34, 1 Bataillons-Geschütz wischend und 1 in Stellung bringend, Scholtz und Grünewald, 9 Fußer, 1 Geschütz, 1 Geschütz-Gruppe, 2 Zubehöre 23 €



374. Preußen um 1760, Füsilier-Rgt. v. Kursell Nr. 37 im Gefechtsmarsch, Scholtz u.a., 62 Fußer, 1 Leib-, 2 Regimentsfahnen, 2 Reiter, hier ausnahmsweise sehr saubere, ungeschattierte Bemalung 55 €

375. Preußen um 1760, reitende Artillerie im Feuer und auffahrend, v. H., 8 Fußer, 4 Pferde, 9 Reiter, 2 Pferdehaltergruppen, 3 Doppelgespanne mit Aufsitzer im Galopp, 3 Doppelgespanne (davon 1 mit Aufsitzer) im Halt (die Gespanne auf kleine Blechplatten geklebt), 2 vollplastische 6-pfündige Geschütze und 2 vollplastische Kastenprotzen von Roskopf in Sammlerbemalung (Kunststoff) 60 €

376. Preußen um 1760, Feldartillerie in Tätigkeit, v. H., 13 Fußer, 1 Zubehör, 3 Doppelgespanne mit Aufsitzer im Halt, 2 Doppelgespanne mit Aufsitzer im Schritt (diese ausnahmsweise ungeschattiert bemalt) (alle Doppelgespanne jeweils auf kleine Blechplatten geklebt), 1 Kartuschwagen in Sammlerbemalung, 1 Stück 12-pfündiges Feldgeschütz mit Kastenprotze in Sammlerbemalung, 1 Stück 12-pfündiges Feldgeschütz mit Dornprotze in Originalbemalung, die vollplastischen Geschütze und Protzen von Roskopf (Kunststoff) 27 €



377. Preußen um 1760, Feldartillerie in Tätigkeit, v. H., 29 Fußer, 3 Doppelgespanne mit Aufsitzer im Schritt, 3 Doppelgespanne (davon 1 mit Aufsitzer) im Halt, die Gespanne auf kleine Blechplatten geklebt, 2 vollplastische 24-pfündige Feldgeschütze und 2 vollplastische Dornprotzen von Roskopf in Sammlerbemalung (Kunststoff) 50 €

378. Preußen um 1760, 3 Stück 6-spännige Kartuschwagen im Halt und Schritt, die vollplastischen Wagen wohl von Zens, die Doppelgespanne auf kleine Blechplatten geklebt, 8 mit Aufsitzer, 1 ausnahmsweise ungeschattiert bemalt 33 €



379. Großbritannien 1815, Waterloo, Wellington mit Stab, Maier und Kiel, 2 Fußer, 17 Reiter 45 €



Die Lose 380-282 sind in sauberer, unschattierter Bemalung gehalten und ergänzen einander.

380. Frankreich um 1810, 4 Fuß-Artilleristen in Tätigkeit, 4 reitende Artilleristen im Galopp, Kiel, 3 Fußer, 5 Reiter 6 €
381. Frankreich um 1810, Fuß-Artillerie der Garde im Feuer, Kiel, 10 Fußer, 1 Geschütz 12 €
382. Frankreich um 1810, reitende Garde-Artillerie und Train auf dem Schlachtfeld, Kiel, 11 Fußer, 4 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe, 1 Doppelgespann mit Aufsitzer im Halt, 1 Doppelgespanne mit Aufsitzer und Protze im Halt, 2 Doppelgespanne im Galopp, 1 Geschütz 36 €



**20-mm-Figuren in sauberer, unschattierter Bemalung**

383. Deutschland 1913, Generalstab zu Pferd vor Infanterie mit Musik-Korps in Parade und angetreten und im Marsch, Mittmann u.a., 117 Fußer, 2 Fahnen, 12 Reiter, 1 Standarte 28 €
384. Deutschland 1913, Kürassier-Rgt. Nr. 1, Dragoner-Rgt. Nr. 8 mit Trompeterchor und Artillerie-Zug im Schritt zur Parade, wohl Schirmer u.a., 102 Reiter, 2 Standarten, 2 Geschütze mit Protze und Aufsitzern, 2 Geschütze mit Protze ohne Aufsitzer, 4 Stück 6er- Gespanne mit Aufsitzer 55 €



**Vollplastische 54-mm-Figuren in guter, kaum schattierter Sammlerbemalung**

385. Preußen um 1760, reitende Artillerie abgesessen am Geschütz mit 6-pfündigem Geschütz und Kastenprotze, 7 Fußer, 1 Geschütz, 1 Protze, Figuren teilweise auf kleine Bleche geklebt 18 €



386. Frankreich um 1760, Marine-Infanterist ein Eichhörnchen fütternd, auf Holzsockel montiert und Frankreich um 1810, Aide de camp, auf Holzsockel montiert 6 €
387. Großbritannien 1815, reitende Artillerie abgesessen mit Geschütz und Kastenprotze, 3 Fußer, 1 Reiter, 1 Geschütz, 1 Protze 18 €

Einlieferer 111

Hier dürfen wir Ihnen erneut Figuren aus dem privaten Nachlaß von **Walter Fischer**/Kassel anbieten. Walter Fischer verstarb im August 2001 viel zu früh mit 64 Jahren. Sein Lebenshobby bestand im künstlerischen Bemalen von Flach- aber auch vollplastischen Figuren. Dieser Malstil gilt bis heute als einzigartig. Deshalb gewann er 1. Preise bei Wettbewerben in Kulmbach, Paris, Brüssel und London sowie Zertifikate der British Model Soldier Society. Wir werden das Gedenken an Walter Fischer weiter bewahren.

**Vollplastische Figuren in Luxusbemalung, befestigt auf Holzsockeln. Jede Figur ein Unikat!**

(Die cm- Angaben betreffen jeweils die Gesamthöhe des Objekts. Es handelt sich meist um äußerst detaillierte Darstellungen, sehr fragile Objekte, Abholung dringend empfohlen!)

388. Europa um 1520, 1 Landsknecht mit Armbrust, Höhe ca. 16 cm 36 €



389. Polen um 1680, 1 Flügelhusar zu Pferd im Halt auf kleiner Vignette mit Landschaft, Höhe ca. 15 cm 36 €
390. 2 arabische Krieger, 1 auf Kamel sitzend, 1 Pferd führend auf kleiner Vignette mit Landschaft, Höhe ca. 14 cm 55 €
391. Bayern um 1710, 1 Kesselpauker der Dragoner im Spiel, auf kleines Holzbrett montiert, Höhe 10,5 cm 27 €

Los 389



Los 391



392. Europa um 1750, 2 Adelige beim Schachspiel, 2 Spieler, 1 Hund, 1 Tisch, 1 Kamin auf Holzbrett montiert, die Dekorationen teilweise aus Resin, Höhe ca. 9,5 cm 30 €
393. Österreich um 1760, 1 Grenzer mit Gattin, Sohn und Hund im Reisemarsch, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 8 cm 36 €
394. Preußen um 1750, Husar vom Rgt. v. Natzmer (später v. Puttkammer) Nr. 4 auf tänzelndem Pferd, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 11 cm 36 €
395. Preußen um 1760, Husar vom Rgt. v. Wartenberg Nr. 3 auf steigendem Pferd, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 12 cm 36 €
396. Preußen um 1760, Bosniaken-Unteroffizier vom Husaren-Rgt. Nr. 9 sein Pferd besteigend, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ohne Lanze ca. 8,5 cm 36 €
397. Tiroler Aufstand um 1809, Andreas Hofer mit Tiroler Fahne, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 14 cm 36 €

Los 395



Los 397



398. Großbritannien/Spanien um 1809, Schütze vom 95. Rifle-Rgt., auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 11 cm 27 €
399. Preußen um 1815, Infanterist der schlesischen Landwehr ladend, auf kleinen Holzsockel montiert, Höhe ca. 13 cm 23 €

400. Russland 19. Jhd., Kosak im Mantel zu Pferd, auf Holzsockel montiert, Höhe ca. 14 cm

27 €

Los 398



Los 400



**30-mm-Figuren in beidseitiger Luxusbemalung** (Ausnahmen werden erwähnt), **jede Figur ein Unikat!**

401. 1 Ritter mit Standarte mit rotem Adler (Askanier?, Tirol?), Bechmann?, hier ausnahmsweise einseitig bemalt!

36 €

402. Schweden um 1640, Torstensons Sänfte, v. Droste, 1 Gruppe

50 €



403. Bayern um 1710, Grenadiere im Gefecht,

Hafer, 7 Fußler

60 €



404. Österreich um 1710, Husaren im Angriff, Loy, 6 Reiter

120 €



Einlieferer 131

**Museale Figuren (flach und vollplastisch) in Originalschachteln**

405. „Österreicher- Sardinier und Franzosen Schlacht“, „THE SHAM FIGHT“, Sardinischer Krieg 1859, zeitgenössisches Militärspiel wohl von Haffner ?, originaler grüner Holzkasten (ca. 23x21x5 cm, einige Wasserflecken) mit farbigem Etikett und auf Deckelrückseite eingeklebter Spielanleitung, darin 2 Fahnen, 3 große, vollplastische Erbsen-Kanonen, schießfähig (bei 2 die Federzüge nicht original) und 179 Stück 28-mm-Flach-Figuren (1 Gewehrlauf abgebrochen)

250 €



406. „Soldaten aus dem 30 jährigen Krieg zu Fuss und zu Pferd“, Haffner um 1910, 11 Fußer (1 evtl. nicht zugehörig), 1 Fahne, 6 Reiter (2evtl. nicht zugehörig) in 45-mm-Größe, nahezu neuwertige Originalbemalung, meist vernäht, originaler, roter Pappkarton (ca. 34×24×4 cm), Deckel mit farbigem Etikett und auf Innenseite Etikett des Königlich Bayerischen Armeemuseums München 340 €

**Halb- und vollplastische Bleifiguren, meist in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

407. Seeschlacht von Port Arthur 1904, Zolles oder Lauter, 2 plastische Schiffe (Höhe ca. 7 und 3,5 cm) 130 €  
in Originalbemalung, 1 gelötete Silhouette von Port Arthur (ca. 22×9 cm), wohl ebenfalls original, die kleine Grasfläche davor wohl später angelötet



408. Seeschlacht von Port Arthur 1904, Zolles oder Lauter, 1 plastisches Schiff (Höhe ca. 7,5 cm), 25 €  
Bemalung unsicher, stilgerechte Sammlerbemalung möglich

409. Pferderennen um 1845, zeitgenössische Figuren von C. L. Besold/Nürnberg (am Fußbrett noch erkennbar signiert), Originalbemalung, 4 halbplastische Reiter mit beweglichem rechten Arm (Höhe ca. 10 cm), Pferd flach, halbplastischer Aufsitzer als Spaltfigur angelötet, 1 Pferd evtl. an 3 Läufen restauriert? 180 €

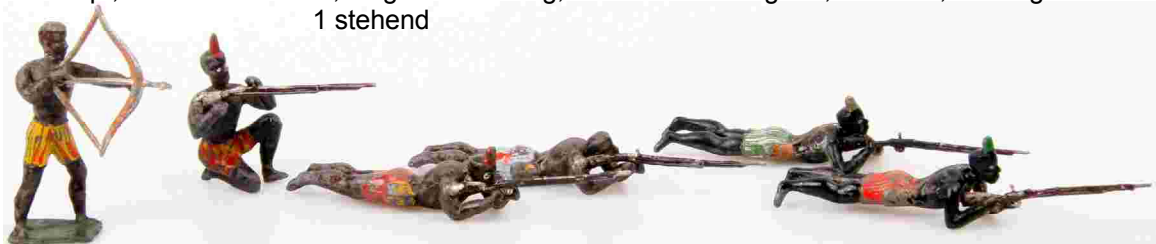
410. Bisonjagd, 3 ("große" 7 cm) Indianer-Reiter im Galopp (Höhe ca. 9,5 cm, 1 mit Keule, 1 mit Axt, 1 mit Bogen), Heyde (die Zügel wohl erneuert), 1 fliehender Bison (Höhe ca. 4,5 cm), dieser Hohlguß, wohl britischer Hersteller ? 280 €



411. Burenkrieg um 1900, 4 britische Infanteristen, Hohlguß, Hersteller ?, Originalbemalung, Gewehre meist leicht beschädigt, 1 britischer Offizier zu Pferd, Noris, Originalbemalung, 1 Palme, Spenkuch, Sammler-Überarbeitung, 1 Panzerzugwagen aus Blech mit 4 Kanonen, Spur 1, Sammleranfertigung, 2 Schienen aus Kunststoff 40 €

412. 1 arabischer Kamel-Reiter im Trab, Dromedar, Hersteller?, Originalbemalung, das Fußbrett wohl restauriert, Reiter wohl Heyde, wohl Sammlerbemalung 18 €

413. Neger im Kampf, Krause und Noris, Originalbemalung, mit Gewehr 4 liegend, 1 kniend, mit Bogen 1 stehend 30 €



414. 1 Palme, wohl Spenkuch, Originalbemalung, Höhe ca. 14,5 cm 25 €

415. 5 Sikh- Infanteristen mit geschultertem Gewehr im Marsch, Hersteller ? (Krause?, Haffner?), Höhe 6,5 cm, 2 Gewehre ergänzt, Originalbemalung (Gesichter evtl. etwas „aufgehübscht“) 60 €

416. 4 Sikh mit Bogen schießend, Hersteller ?, Neugüsse, Sammlerbemalung 16 €

**Einlieferer 143**

417. Deutschland um 1910, 1. Garde-Grenadier-Rgt. mit Musikzug in Parade, Heyde, Größe 2, Originalbemalung, 41 Fußer, 2 Fahnen, 1 Gewehr abgebrochen, beiliegend 225 €



418. Deutschland um 1910, Linien-Grenadiere in Parade, 3 Fußer, 3 Fahnen; Jäger zu Fuß in Parade, 1 Fußer, 1 Fahne; 1 Husaren-Offizier zu Pferd, 1 Kürassier-Offizier zu Pferd im Trab, Heyde, Größe 2, Originalbemalung 60 €

Einlieferer 144

**Masse-Figuren, 70-75-mm-Größe in originaler Herstellerbemalung** (Ausnahmen werden erwähnt)

419. Adolf Hitler mit gehobener Grußhand in brauner Uniform und grauem Umhang gehend, Elastolin, gemarkt, Porzellankopf, dieser leicht wackelnd, kleiner Masseriß am rechten Handgelenk, linken Fuß und in der Basis, geringe Farbschäden, guter bis sehr guter Zustand 120 €
420. Adolf Hitler mit beweglichem Grußarm in brauner Uniform schreitend, Lineol, gemarkt, kleine Masserisse in beiden Füßen, Sockel an 1 Ecke leicht bestoßen, mäßige Farbschäden, guter Zustand 90 €
421. Adolf Hitler mit beweglichem Grußarm in SA-Uniform stehend, Elastolin, gemarkt, leichter Farbabrieb linke Schulter, fast neuwertiger Zustand 60 €
422. Hermann Göring mit beweglichem Grußarm in Luftwaffen-Uniform stehend, Elastolin, gemarkt, kleiner Masseriß in beiden Füßen und rechter Schulter, an rechter Hand Führungsdraht etwas sichtbar, geringer Farbabrieb, an linkem Oberarm wohl kleine Ausbesserung, guter bis sehr guter Zustand 90 €
423. Hermann Göring im Mantel mit Marschallsstab stehend, Elastolin, gemarkt, kleine Masserisse in Hals und beiden Beinen, mäßiger Farbabrieb, guter Zustand 45 €



Los419                      Los 420                      Los 421                      Los 422                      Los 423

424. General im Mantel grüßend, Elastolin, gemarkt, kleine Masserisse beide Füße, Führungs draht am Kopf und beiden Beinen leicht sichtbar, leichter Farbabrieb, guter bis sehr guter Zustand 50 €
425. SA-Offizier stehend, Lineol, gemarkt, kleinste Masserisse an beiden Beinen hinten, Führungsdraht am Kopf sichtbar, mäßiger Farbabrieb, guter Zustand 50 €
426. SA-Motorradfahrer, wohl Lineol, ungemarkt, Masserisse am Vorderrad und Gepäckträger, Stütze leicht flugrostig, leichter Farbabrieb, hellbraun, guter bis sehr guter Zustand 23 €
427. SA-Mann telefonierend stehend, Lineol, gemarkt, mehrere deutliche Masserisse, Massedefekt am rechten Stiefel, deutliche Farbschäden, mäßiger Zustand 15 €
428. SA-Führer stehend, rechten Arm eingestützt, Elastolin, ungemarkt, Führungsdraht am Kopf minimalst sichtbar, geringer Farbabrieb, hellbraun, sehr guter Zustand 25 €
429. SA-Trompeter stehend im Spiel, Elastolin, ungemarkt, Blech-Fahnentuch, kleiner Masseriß linker Stiefel, Führungsdraht am Kopf minimalst sichtbar, geringer Farbabrieb, hellbraun, guter bis sehr guter Zustand 55 €



Los 424                      Los 425                      Los 426                      Los 427                      Los 428                      Los 429

430. SA-Fahnenträger im Marsch, Lineol, ungemarkt, Masseriß rechter Stiefel, linker Fuß, die Figur hier ausnahmsweise in Sammlerbemalung, Fahne original Elastolin, lithographiert, guter Zustand 8 €
431. SA-Standartenträger im Marsch, Elastolin, ungemarkt, deutlicher Masseriß am Kopf links, klein an den Stiefeln, deutlicher Farbabrieb, hellbraun, Standarte sehr gut, lithographiert, insgesamt guter Zustand 60 €
432. SA-Stabsstandartenträger stillgestanden, Elastolin, gemarkt, Masserisse und restaurierte Defekte an den Stiefeln und am Hals, mäßiger Farbabrieb, olivbraun, Fahne (lithographiert) leicht flugrostig, noch guter Zustand, selten! 160 €
433. SA-Reitersturm auf galoppierendem Pferd, Lineol, gemarkt, Reiter: kleine Masserisse in den Beinen, Pferd: kleine Masserisse in allen Beinen und Schweif, leichter Farbabrieb, guter bis sehr guter Zustand 75 €
434. SA-Fahnenträger mit lithographierter NSDAP-Standarte im Marsch, Elastolin, gemarkt, deutlicher Massedefekt am Kopf, minimaler Farbabrieb, hellbraun, guter Zustand 55 €

435. SA-Fahnenträger mit lithographierter NSDAP-Standarte im Marsch, Elastolin, gemarkt, kleiner Massedefekt linke Hand, kleine Masserisse Stiefel, minimaler Farbabrieb, olivbraun, sehr guter Zustand 80 €
436. SA-Fahnenträger im Marsch, Elastolin, gemarkt, kleiner Riss linkes Knie, teilweise deutlicher Farbabrieb, hellbraun, Fahne lithographiert, noch guter Zustand 55 €
437. SA-Fahnenträger im Marsch, Elastolin, gemarkt, rechter Arm und beide Stiefel wohl restauriert und übermalt, kleiner Riss rechtes Knie, Hemd teilweise leicht übermalt, hellbraun, Fahne lithographiert 25 €
438. SA-Tambourmajor im Schritt, Lineol, gemarkt, Masseriß rechter Unterarm und linker Fuß, mäßiger, im Gesicht teils deutlicher Farbabrieb, guter Zustand 25 €
439. 3 SA- Fackelträger im Marsch, Elastolin, gemarkt, 1 starke Ausführung, alle mit vereinzelt kleinen Masserissen, 2 mit leichtem Farbabrieb, 1 mit stärkerem Farbabrieb, 2 in starker Ausführung, hellbraun, guter bis sehr guter Zustand 110 €



- Los 432    Los 433    Los 434    Los 435    Los 436    Los 437    Los 438    Los 439
440. 2 SA- Fackelträger im Marsch, Elastolin, gemarkt, starke Ausführung, geringe Masserisse, 1 mit leichtem Farbabrieb, 1 mit teilweisen Übermalungen, olivbraun, guter Zustand 80 €
441. SA-Führer grüßend im Marsch, Elastolin, gemarkt, Masserisse rechter Arm, linke Schulter und beide Beine, Führungsdraht rechte Hand sichtbar, mäßiger Farbabrieb, hellbraun, noch guter Zustand 23 €
442. 2 SA- Männer im Marsch, grüßend, Elastolin, gemarkt, 1 starke Ausführung, bei 1 Führungsdraht rechte Hand, bei 1 am Kopf sichtbar, bei 1 deutlicher Massebruch rechter Arm, leichter Farbabrieb, hellbraun, guter Zustand 40 €
443. SA-Führer im Marsch, Elastolin, gemarkt, kleiner Masseriß rechtes Knie, leichter Farbabrieb, hellbraun, sehr guter Zustand 25 €
444. SA-Mann im Marsch, Elastolin, gemarkt, Masserisse an Hals und Beinen, geringer Farbabrieb, hellbraun, guter Zustand 20 €
445. SA-Mann im Dienstanzug im Marsch, Elastolin, gemarkt, kleiner Riss am Kopf, geringer Farbabrieb, olivbraun, sehr guter Zustand 27 €
446. SA-Mann mit Tornister im Marsch, blaugraue Decke, Elastolin, gemarkt, starke Ausführung, Risse in den Beinen, deutlicher Substanzverlust rechter Stiefel, geringer Farbabrieb, hellbraun, noch guter Zustand 25 €
447. 2 SA-Musiker mit großem Bass im Schritt, Elastolin, gemarkt, 1 mit 3 minimalen Rissen, 1 mit deutlichen Rissen und Substanzverlust linker Fuß, beide leichter Farbabrieb, hellbraun, guter und sehr guter Zustand 40 €
448. SA-Musiker mit Pauke im Schritt, Elastolin, gemarkt, mehrere feine Risse, geringer Farbabrieb, hellbraun, sehr guter Zustand 25 €
449. SA-Musiker mit Posaune im Schritt, Elastolin, gemarkt, Masserisse beide Arme, mäßiger Farbabrieb, hellbraun, guter bis sehr guter Zustand 25 €
450. SA-Musiker mit Piston im Schritt, Elastolin, gemarkt, minimale Risse an den Beinen, leichter Farbabrieb, hellbraun, sehr guter Zustand 25 €
451. SA-Musiker mit Trommel im Schritt, 2 Stück, Elastolin, gemarkt, minimale Risse, leichter Farbabrieb, olivbraun, sehr guter Zustand 50 €
452. SA-Führer im Marsch, Elastolin, gemarkt, deutliche Risse in den Beinen, rechts mit Substanzverlust, minimaler Farbabrieb, olivbraun, guter bis sehr guter Zustand 18 €
453. SA-Führer im Marsch, Elastolin, gemarkt, aus der Serie mit Ordensspange, starke Ausführung, minimalste Risse, minimaler Farbabrieb, olivbraun, sehr guter Zustand 25 €
454. 7 SA-Männer im Marsch, Elastolin, gemarkt, aus der Serie mit Ordensspange, starke Ausführung, teilweise deutliche Risse v.a. an den Beinen, vereinzelt mit Substanzverlust, 1 an den Stiefeln restauriert, deutlicher Farbabrieb, 1 Armbinde wohl übermalt, olivbraun, noch guter Zustand 70 €
455. SA-Beckenschläger im Schritt, Elastolin, ungemarkt, minimale Risse, mäßiger Farbabrieb, hellbraun, guter bis sehr guter Zustand 20 €



### Masse-Figuren anderer Größen

474. Deutschland um 1939, 3 Generäle im Mantel, ungemarkt, 40 mm, nahezu neuwertiger Zustand

salutierend, Lineol, 45 €

475. 2 Bahnhofs-Figuren, Elastolin, gemarkt, 55 mm, 1 mit kleinen Rissen an Hals und Beinen, erheblicher Farbabrieb, noch guter Zustand

1 mit Masseverlust rechter Arm, 18 €



Los 471 Los 472 Los 473 Los 474 Los 475

476. Wilhelm I. und Napoleon III., unbekannter Hersteller, Höhe ca. 22 cm, jeweils beweglicher rechter Arm, bei W. I. fehlt 1 Schulterstück, bei N. III. 1 Arm und 1 Bein geklebt, sehr dekorative Figuren

50 €

### Halbplastische Zinnfiguren

477. Preußen 1870/71, Infanterie im Gefecht, 1 Geschütz-Gruppe feuernd, Bayern 1870/71, Infanterie im Feuer, wohl Krause/Gotha, 30-mm-Größe, Originalbemalung, 14 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter (diesem fehlt der Kopf), 1 Geschützgruppe, 4 Zubehöre

16 €

478. Frankreich 1870/71, Infanterie im Gefecht, wohl Krause/Gotha, 30-mm-Größe, Originalbemalung, 12 Fußer, 1 Fahne (1 Gewehr abgebrochen)

12 €



479. Preußen 1870/71, Ulanen im Angriff, wohl Krause/Gotha, 30-mm-Größe, Originalbemalung, 5 Reiter (1 Säbel abgebrochen)

5 €

480. Frankreich 1870/71, Kürassiere im Angriff, wohl Krause/Gotha, Höhe 45 mm, Originalbemalung, 8 Reiter, 2 Säbel und 2 Helmschweife abgebrochen

12 €



481. Frankreich 1870/71, 6 Kürassiere im Trab, Preußen 1870/71, 3 Dragoner mit Lanze und Helmbusch im Trab, Hersteller?, Krause?, die Pferde halbplastisch, die Reiter vollplastisch, Höhe 55 mm, Originalbemalung, 1 Schweif abgebrochen

12 €

482. Frankreich um 1910, Infanterie vorlaufend und im Feuer, Hersteller?, Spenkuch?, 40-mm-Größe, Originalbemalung, 17 Fußer, 1 Fahne (der Trompeter leicht beschädigt)

27 €

483. Preußen um 1900, Infanterie im Marsch, Hersteller?, Krause?, 55-mm-Größe, Originalbemalung, 9 Fußer, 1 Fahne

15 €

### Vollplastische Bleifiguren und Zubehöre in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden

484. Dorfleben, Mignot, 1 plastisches Haus, Höhe 11 cm, 1 Bäuerin, 7 Tiere, 1 Tränke, 2 Zäune, 2 Bäume, 5 Pflanzen, 2 Figuren leicht

beschädigt, sehr selten!, vergleiche Buch C. Blondieau „Soldats de Plomb- collection C.B.G.“



485. Mittelalter, 5 Ritter zu Fuß mit Schild und Lanze, Heyde, Größe 2, 2 Lanzen angelötet 25 €
486. Deutschland um 1910, 1 Doppel-Gespans mit 1 Aufsitzer und Leiterwagen im Trab (Höhe Reiter 5 cm, Wagen 4,5 cm), wohl Heyde, Größe 4, Gespann und Wagen verlötet 16 €
487. Deutschland um 1914, 2 Gespann-Pferde mit 1 Aufsitzer im Trab (Gesamt-Höhe 5,5 cm), wohl Heyde, 1 Kastenwagen (Höhe 4 cm) wohl Heyde, Wagen und Geschirr verlötet, 1 Eimer ohne Henkel 16 €
488. Deutschland um 1910, 2 Doppel-Gespanne Artillerie im Trab, Größe 2, 1 Peitsche abgebrochen, liegendem Sack (Höhe 6,5 cm), Geschirre zum Einhängen, 1 Planwagen mit darin 36 €



489. Sachsen um 1914, Infanterie im Schritt, 1 Offizier zu Pferd, 1 Fahne, 7 Fußer ohne Karabiner, wohl alles Heyde, Größe 2, 3 "Pickel" fehlen 75 €
490. Deutschland um 1910, Infanterie-Musik-Korps in Paradeuniform im Schritt, Heyde, Größe 2, 1 Trommelschläger fehlt 120 €



### Plastische Bleifiguren im Originalkarton in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden

491. Deutschland um 1930, Reichswehr-Infanterie im Marsch, Heyde, Größe 2, 10 Fußer, 1 Fahne, im Originalkarton, dieser an einzelnen Stellen fachgerecht restauriert 90 €
492. Deutschland um 1890, Preußen im Feuer, Gebrüder Heinrich/Marke Noris (Höhe 40mm), roter Originalkarton (ca. 23×18×2,5 cm) mit farbigem Etikett und seitlicher Beschriftung, 22 Fußer, 1 Fahne (1 Säbel und 1 Gewehr abgebrochen) 130 €



### Einlieferer 145

### 30-mm-Figuren in Sammlerbemalung

493. Preußen um 1760, Husaren-Rgt. v. Ruesch auf Vorposten, Bunzel, einfache, ungeschattete Bemalung, 20 Reiter 15 €
494. Preußen um 1760, Kürassier-Rgt. v. Buddenbrock Nr. 1 im Halt und Leib-Rgt. Nr. 3 im Trab, Scholtz, saubere, ungeschattete Bemalung, 10 Reiter, 2 Standarten 18 €



- 48 495. Preußen 1870/71, Verbandsplatz, v. H., gute, schattierte Bemalung, 9 Fußer, 2 Gruppen, 1 Zubehör 12 €



496. Bayern 1870/71, Sanitätswesen, Heinrichsen, gute, leicht schattierte Bemalung, 23 Fußer, 7 Gruppen, 1 Doppelgespann mit Aufsitzer, 1 Wagen, 1 Zelt, 1 Hund 25 €

**Kieler Zinnfiguren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden, Marke Kilia**

497. Österreich 1760, Grenadiere im Peletonfeuer, 19 Fußer, 1 Reiter, im Originalkarton 15 €



498. Preußen 1760, Dragoner-Rgt. Bayreuth Nr. 5 im Angriff, 10 Reiter 12 €

499. Preußen 1760, Kürassier in Reserve, 10 Reiter 12 €

500. Frankreich um 1810, wohl Dragoner im Angriff, 10 Reiter 12 €



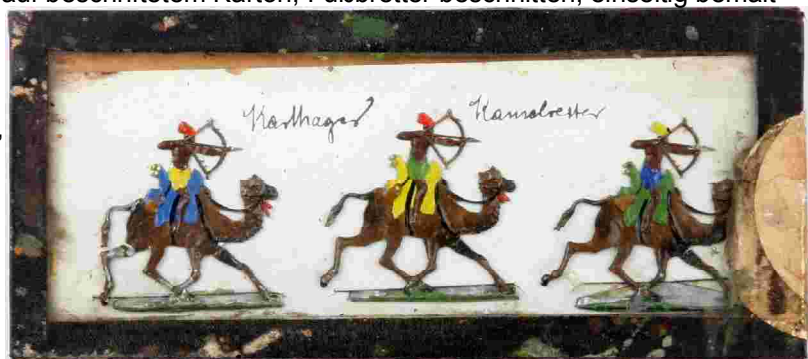
501. Frankreich um 1810, Kürassiere in der Attacke, 10 Reiter 12 €

502. Frankreich 1870/71, Kürassiere fechtend, 9 Reiter, 1 Standarte 12 €

**Firma Heinrichsen, Alt-Heinrichsen-Figuren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

503. Großbritannien um 1860, englische Grenadiere (im Marsch), Mustertafel als Bemalungsvorlage, selten!, 5 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter auf beschriftetem Karton, Fußbretter beschnitten, einseitig bemalt 25 €

504. Altertum, Karthago, Kamelreiter, Mustertafel als Bemalungsvorlage hinter Glas, sehr selten!, 3 Kamele auf beschriftetem Karton, Fußbretter beschnitten, wohl einseitig bemalt 30 €



505. Altertum, Germanenschlacht (Schlacht im Teutoburger Wald), 149 Fußer, 4 Gruppen, 15 Reiter 90 €

506. Mittelalter, Ritterschlacht (Murten, Sempach), 120 Fußer, 8 Fahnen, 2 Gruppen, 6 Reiter, 1 Kanone, 1 Schwert abgebrochen, beiliegend 75 €



507. Mittelalter, Sarazenen Schlacht, 10 Fußer, 1 Gruppe, 7 Reiter, 1 Schwert abgebrochen 11 €

508. Preußen um 1760, Musketiere und Grenadiere vorgehend, 37 Fußer, 2 Fahnen 18 €

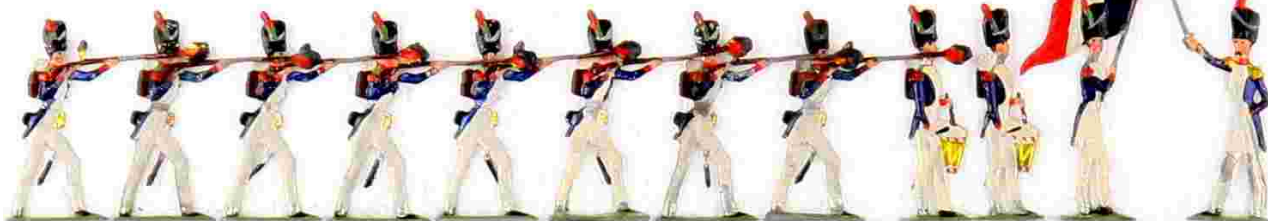
509. Preußen 1870/71, Pioniere in Tätigkeit, 22 Fußer 15 €



510. Frankreich im Sturm, 70 Fußer, 4 Fahnen 33 € 49

512. Frankreich um 1810, Jäger der Alten Garde im Feuer, 28 Fußler, 1 Fahne

16 €



513. Frankreich um 1800, Linien-Infanterie im Feuer und ladend, 23 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter

16 €

514. Frankreich um 1800, Fuß-Artilleristen in Tätigkeit, 44 Fußler, 6 Gruppen

25 €

515. Frankreich 1870/71, Turkos stürmend, 29 Fußler

11 €

516. Russland 19. Jhd., Don- Kosaken mit Lanze und Pistole im Angriff, 32 Reiter

30 €



517. Schweiz um 1860, Kavallerie in Reserve, 12 Reiter

12 €

518. Schweiz um 1880, Kavallerie im Schritt, 12 Reiter

12 €

519. Schweiz um 1860, Kavallerie im Galopp, 10 Reiter

10 €



520. Deutschland um 1900, Garde-Kürassiere in der Attacke, 14 Reiter

16 €

521. Deutschland um 1880, Kürassiere in der Attacke, 18 Reiter, 3 Säbel abgebrochen

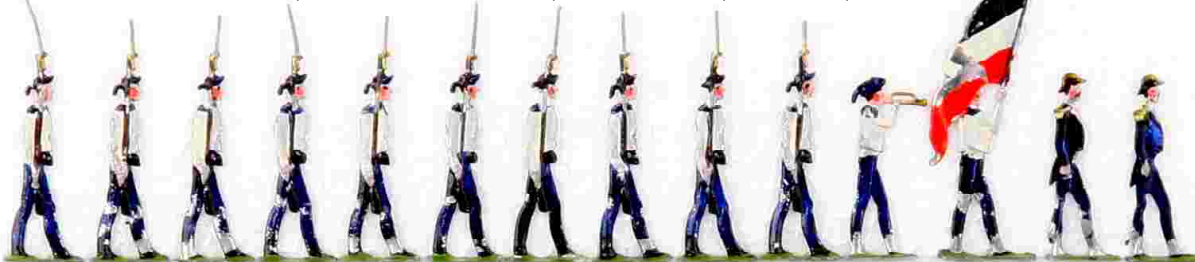
15 €

522. Deutschland um 1900, Matrosen stürmend, 29 Fußler

21 €

523. Deutschland um 1900, Matrosen im Marsch, Heinrichsen?, 29 Fußler, 1 Fahne

25 €



524. Deutschland um 1900, Matrosen im Hafen, 17 Fußler, 2 Gruppen

16 €

**Firma Heinrichsen, verschiedene Bemalungen**

525. Krimkrieg um 1855, 5 Kampfgruppen in guter, teils leicht schattierter Sammlerbemalung

18 €



526. Krimkrieg um 1855, russische Generäle auf Hügel mit türkischen Gefangenen, 1 Gruppe, OBnP

8 €

50 527. Preußen 1870, GFM v. Moltke meldet Wilhelm I. Den Sieg bei Gravelotte, 1 Gruppe, OBnP

10 €

528. Deutschland 1914-16, Rot-Kreuz-Trupp in Tätigkeit, FR, 15 Fußer, 2 Gruppen, wohl OBnP 16 €



529. Deutschland um 1910, Infanterie mit Helmbusch im Marsch, wohl Heinrichsen, 33 Fußer, 7 Telegrafmasten, Krause ?, Originalbemalung 12 €

530. Altertum, Schlacht im Teutoburger Wald, 40-mm-Figuren in Originalbemalung und OBnP, 13 Fußer, 2 Gruppen, 3 Reiter 23 €

**Halbplastische Zinnfiguren in guter, meist unschattierter Sammlerbemalung**

531. Deutschland um 1900, Matrosen im Gefecht, wohl Heinrichsen, 10 Fußer, Höhe 32 mm 8 €

532. Deutschland/Großbritannien/China, Boxeraufstand 1900/01, Schweizer, 50-mm, 2 Kampfgruppen 14 €



533. Deutschland/China, Boxeraufstand 1900/01, wohl alles Schweizer, 40-mm, 1 Fußer, 1 Gruppe, 1 Geschütz-Gruppe, 1 Palmengruppe 15 €

534. Großbritannien/China, Boxeraufstand 1900/01, Schweizer, 40- und 50-mm, 5 Fußer, 1 Fahne, 2 Gruppen, 1 Palme 18 €

535. Deutschland/China, Boxeraufstand 1900/1901, Schweizer, 40-mm, 2 Kampfgruppen, 1 Palme 14 €

536. Großbritannien/China, Boxeraufstand 1900/01, Schweizer, 40-mm und 50-mm, 1 Fußer, 1 Fahne, 1 Kampfgruppe, 1 Gruppe, 1 Geschützgruppe 20 €



537. Konvolut Boxeraufstand 1900/1901, wohl alles Schweizer, 30-mm und 40-mm, 8 Fußer, 3 Gruppen 14 €

538. Exotische Wildtiere, Schneider, Originalbemalung, 2 Giraffen, 1 Panther, 1 Büffel, 3 Löwen, 3 Leoparden, 2 Trampeltiere 10 €

539. Gruppe Förster mit Hund (leicht beschädigt), 2 Hirsche, 2 Kitze, 16 €  
7 Nadelbäume, Schneider, Originalbemalung



540. Landleben, 3 Dorfbewohner, 2 Kaninchen, 2 Gänse, 1 Hund, 1 Pferd, 1 Kuh, 1 Schaf, 1 Ziege, 3 Nadelbäume, 6 Pappeln 21 €

541. 10 Nadelbäume, Schneider, Originalbemalung

15 €

### Vollplastische Bleifiguren in Originalbemalung

542. Großbritannien/Frankreich  
Höhe ca. 8,5 cm,  
Geschützrohre fehlend

um 1900, 2 Kanonenboote mit jeweils 7 Mann Besatzung, Heyde,  
deutliche Schäden in der Takelage, 2 Bruchstücke beiliegend, die

160 €



543.



USA um 1900, 1 Kanonenboot mit 7 Mann Besatzung, Heyde, Höhe ca. 8,5 cm,  
Geschützrohr und Takelage fast komplett fehlend, dazu 3 Wellenstreifen

100 €



544. Großbritannien um 1916, Schlachtschiff "Repulse" mit 11 Mann Besatzung, Heyde,  
Höhe ca. 13 cm, Takelage leicht beschädigt, der Mast gebrochen

180 €

545. Konvolut Geschütze 18. und 19. Jhd., v. H., Höhe ca. 5-7 cm, 4 Geschütze, 3 Protzen, 5 Lafetten,  
alle mehr oder weniger defekt

45 €

546. Konvolut verschiedene Kavalleristen um 1900, v. H., Höhe Reiter 6,5-8 cm, alle mehr oder weniger  
defekt, 8 Reiter, 8 ledige Pferde

15 €

### Wollner/Kober Wien, halbplastische Figuren

547. USA 1846, amerikanisch-mexikanischer Krieg, Amerikaner im Gefecht,  
Größe 2, 7 Fußer, 1 Fahne, 2 Gruppen, 1 Reiter, 3 Figuren alte  
Originalbemalung ca. 1920er Jahre, Rest aus Ära Kaltenhuber

27 €



548. Österreich um 1860, Verbandsplatz, Größe 2, 8 Fußer, 6 Gruppen, 1 Fahnenmast, dabei 9 Figuren  
wohl ältere Originalbemalung

45 €

### Vollplastische Zinnfiguren in OBnP

549. Großbritannien/Indien 1902, Generalgouverneur und Vizekönig von Indien George Curzon mit  
Ehefrau auf dem Elefanten Lakshman Prasad in Delhi, Britains, Höhe Fußer ca. 5,5 cm, OBnP,  
1 Fußer, 1 Elefant mit 3 Aufsitzern

45 €

550. Großbritannien um 1800, Lord Nelson in Schaluppe,  
englischer Hersteller, OBnP, Höhe Fußer  
ca. 6 cm, 8 Fußer, 1 Boot aus Holz, 6 Zubehör

30 €



551. Deutsch-Südwest, Verbandsplatz, Heyde-Repliken  
im originalen Kasten von Klotzsche, OBnP,  
7 Fußer, 8 Gruppen, 1 Zubehör

120 €

Einlieferer 147

### Vollplastische Bleifiguren und Zubehör

552. Preußen um 1760, "Alter Fritz Garde Marsch", Heydekartn (No. 388?), Größe 2, Figuren wohl  
eher nicht zugehörig, Hersteller ?, wohl alte Originalbemalung, 19 Fußer, 1 Fahne

100 €

553. Frankreich 1914-15, Infanterie im Marsch, wohl Noris, Originalbemalung, AH 4,5 cm, 16 Fußer, 1 Fahne, 2 Gewehre fehlend 60 €



554. Araber-Reiter, Britains, Hohlguß, Originalbemalung, Höhe 7-11 cm, rechter Arm beweglich (1x fehlt, 1 lose beiliegend), 1 Pferdebein abgebrochen, beiliegend, 5 Reiter zu Pferd, 1 Kamelreiter 50 €

555. Indianer im Kampf, wohl sog. kleine Haffner, Originalbemalung, AH 28 mm, 6 Fußer 15 €

### Museale Flachfiguren

556. Preußen 1914, Kürassiere im Angriff, Krause/Gotha, 4 Reiter in Originalbemalung in originaler Spanschachtel, Deckel leicht defekt 23 €



557. Preußen um 1910, Garde du Corps anreitend, Krause ?, Originalbemalung, originale Spanschachtel mit firmenneutralem Etikett, 21 Reiter 23 €

558. Frankreich 1870/71, Kürassiere im Angriff, Krause ?, Originalbemalung (dabei Pferde und Gesichter blank), wohl originale Spanschachtel mit beschriebenem, firmenneutralem Etikett, 9 Reiter (davon 3 beschädigt) 11 €

559. Großbritannien um 1900, Kürassiere im Angriff, Krause ?, Originalbemalung (dabei Pferde und Gesichter blank) wohl originale Spanschachtel mit firmenneutralem Etikett (dieses mit Klebestreifen beklebt), 8 Reiter 15 €

560. Sachsen um 1910, Ulanen im Schritt, Hersteller ? (Ammon ?), Originalbemalung, 12 Reiter (1 Lanzenspitze und 3 Schweife fehlen) 21 €



### Figuren in Norddeutscher Größe in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden, teils Originalpackung

561. Preußen um 1870, Husaren im Gefecht, Wilke (teilweise signiert C F Wilke), 9 Reiter (1 Säbel abgebrochen), selten! 60 €

562. Schweden 1630, Pikeniere stürmend, Rieche, zugehörige Originalschachtel, komplett mit 19 Fußern, 1 Fahne in hervorragender Erhaltung 130 €



563. Preußen 1760, Friedrich II. zu Pferd im Schritt, Rieche, Sonderfigur, Originalbemalung 25 € 53

564. Preußen 1760, Musketiere angetreten (Infanterie-Rgt. v. Kanitz Nr. 2), Rieche, 18 Fußler, 1 Fahne (1 Bajonett abgebrochen, 2 Figuren nicht ganz passend) in nicht zugehöriger Rieche-Schachtel um 1885 (diese beschriftet "englische Garde 1813/15") 65 €



565. Großbritannien 1815, schwere Dragoner im Angriff, zugehörige Originalschachtel, 9 Reiter, 1 Standarte 110 €

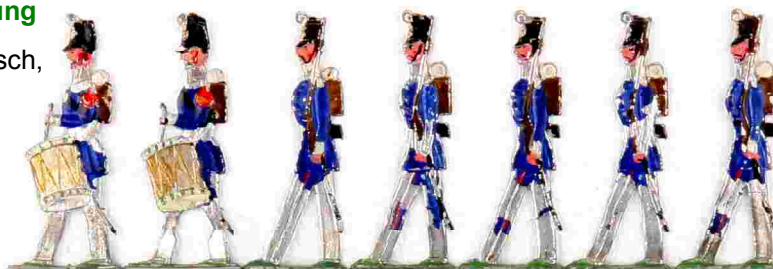


### Signierte Sonderfiguren der Firma Rieche in Sammler- und Originalbemalung

566. Tiroler Aufstand 1809, Hofer mit Tiroler Fahne und Speckbacher, 2 Sonderfiguren in sehr guter, schattierter Bemalung 16 €
567. Napoleon bei Saarbrücken auf steigendem Pferd, Originalbemalung 25 €
568. Preußen/Bayern 1870, General von der Tann zu Pferd im Halt, sehr gute, schattierte Bemalung 10 €

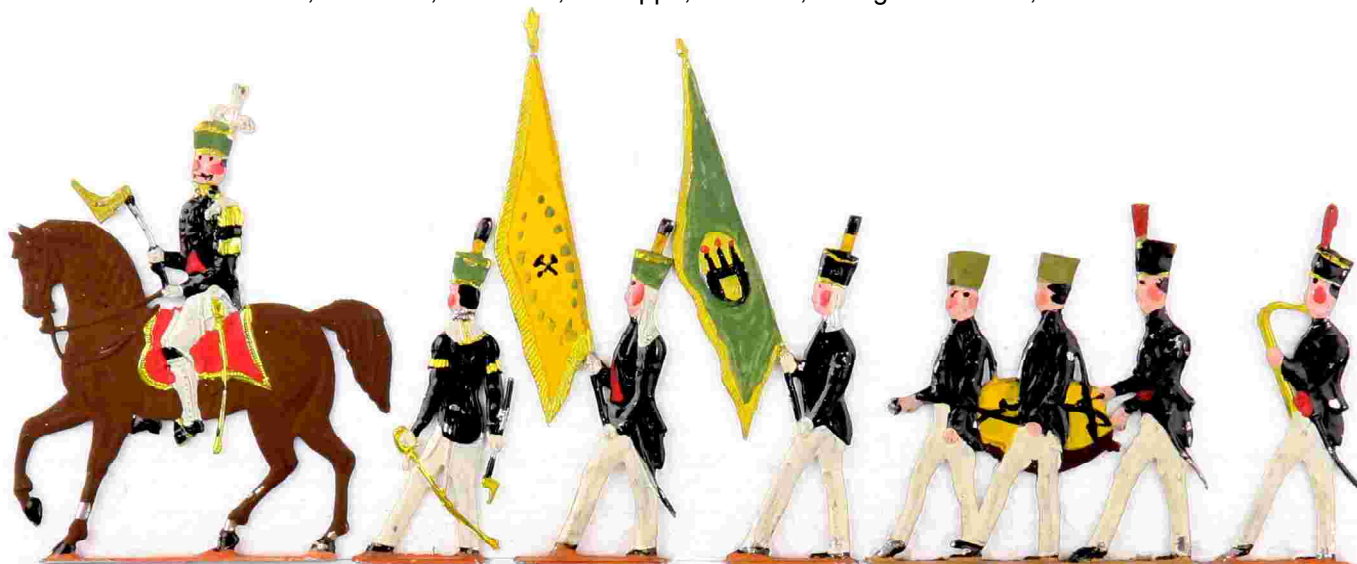
### Museale Großfiguren in Originalbemalung

569. Sachsen um 1865, Infanterie im Marsch, Leib-Brigade (Nr. 4), Hersteller ?, Höhe ca. 5 cm, zeitgenössische Figuren, 7 Fußler 40 €



570. Preußen um 1870, Lagerleben, Hersteller?, Höhe ca. 4 cm, 14 Fußler, 1 Gruppe, 2 Reiter, 1 Pferd, 8 Zubehöre, deutliche Farbschäden, 1 Schweif abgebrochen 80 €

571. Große sächsische Bergparade (Freiberger Bergparade um 1830), Gustav Väterlein/Freiberg um 1880, teilweise signiert, Höhe der Fußler 6 cm, wohl alles Originalbemalung, die Pferde einfach, ohne Details bemalt, 81 Fußler, 5 Fahnen, 1 Gruppe, 3 Pferde, sehr gut erhaltene, seltene Serie! 690 €



### 55-mm-Figuren in guter, stilgerechter Sammlerbemalung

- 54 572. Bayern um 1900, Ammerseer Betteltanz, meist Schweizer, 9 Fußler, 6 Gruppen, 6 Zäune, 4 Pflanzen 33 €

## 20-mm-Figuren, meist in Originalkartons

573. Bayern 1870/71,  
Infanterie im Feuergesecht,  
Mittmann/Schweidnitz,  
Originalbemalung,  
Originalkarton,  
16 Fußer, 1 Fahne,  
1 Reiter



25 €

Bei den Losen 574-581 handelt es sich um 20-mm-Figuren meist von Mittmann in originalen Verkaufsschachteln von Zeumer/Dresden.

574. Preußen 1870/71, Feldartillerie, 1 plastisches Feldgeschütz, 3 Protzen, 2 Munitionskarren, dazu 2 Doppelgespanne mit Aufsitzer, 4 Doppelgespanne, wohl alles Mittmann, Originalbemalung 15 €
575. Preußen 1870/71, Jäger vorgehend, Mittmann, Originalbemalung, 22 Fußer 12 €
576. Frankreich 1870/71, Linien-Infanterie vorgehend, Mittmann, Originalbemalung, 19 Fußer, 1 Reiter 12 €
577. Frankreich 1870/71, Linien-Infanterie im Marsch, Mittmann, Originalbemalung, 27 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €
578. Frankreich 1870/71, Linien-Infanterie im Feuer, Mittmann, Originalbemalung, 24 Fußer, keine Chargen; Zuaven vorgehend, Mittmann, Originalbemalung, 20 Fußer, keine Chargen, dazu 2 blanke Offiziere 15 €
579. Frankreich 1870/71, Turkos vorgehend, Mittmann, Originalbemalung, 22 Fußer 12 €



580. Frankreich 1870/71, Husaren im Marsch, Mittmann, Originalbemalung, 10 Reiter, keine Chargen 8 €
581. Frankreich 1870/71, Kürassiere im Marsch, Mittmann, Originalbemalung, 10 Reiter, keine Chargen 8 €
582. Deutschland 1913, Dragoner im Halt mit Musikzug im Spiel, Mittmann, gute, leicht schattierte Bemalung, 59 Reiter, 1 Standarte 30 €

## 30-mm-Figuren in Sammlerbemalung

583. Preußen 1813, schlesische Landwehr im Feuer und in Abwehr, Frauendorf, gute, leicht schattierte Bemalung, 34 Fußer 27 €



## Kieler Zinnfiguren in Originalbemalung

584. Preußen 1813, 3 Sonderfiguren, 1527- Friedrich Wilhelm III. zu Fuß, zeigend; 1528- Gneisenau zu Fuß; 538- Blücher zu Pferd 6 €

## Bäume in alter Originalbemalung

585. 7 Bäume, v. H., Höhe 5-7,5 cm 5 €

## Einlieferer 120

## Kieler Zinnfiguren, Werbefiguren (Zinn 40) in Kilia-Bemalung, 8-cm-Augenhöhe, selten!

586. Landsknechte um 1520 (einseitig graviert und bemalt), 1 Fahnenchwinger, 1 Trommler, 1 Pfeiffer 27 €

**Kieler Zinnfiguren, Marke Kilia, in Originalbemalung, im Originalkarton**

587. Spanien 1520, Arkebusiere im Feuer, 18 Fußer, 1 Fahne

15 €



588. 1760 Preußen, Füsiliere in Paradeform (2463), 16 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter

13 €

589. 1760 Preußen, Husaren, hohe Pelzmütze, haltend (1415), 10 Reiter

15 €

590. 1760 Preußen, Flügelmützen-Husaren haltend (2471), 10 Reiter

15 €



591. 1760 Preußen, Pelzmützen-Husaren fechtend (452), 9 Reiter

13 €

592. 1760 Preußen, Kürassiere verhaltend (3415), 10 Reiter

15 €

593. 1760 Preußen, Artillerie richtend (1438), 11 Fußer, 1 Reiter, 1 Protzengruppe, 2 Geschütze

15 €



594. 1760 Preußen, schwere Artillerie im Feuer (1439), 14 Fußer, 2 Geschütze

15 €

595. 1760 Preußen, Artillerie Pferdehaltergruppen (2486), 6 Gruppen

15 €

596. 1760 Österreich, Kürassiere im Angriff (1427), 9 Reiter, 1 Standarte

15 €



597. 1760 Österreich-Ungarn, Husaren im Feuergefecht (2426), 10 Reiter

15 €

598. 1760 Franzosen, Grenadiere vorgehend (2429), 18 Fußer, 1 Reiter

15 €

599. 1760 Franzosen, Reiter im Angriff (2437), 9 Reiter (1 Säbel abgebrochen), 1 Standarte

15 €



600. 1900 Preußen, Trommler- und Pfeiferkorps im Gleichschritt (815), 20 Fußer

15 €

601. 1900 Preußen, Infanterie mit Helmbusch, Gleichschritt zur Parade (816), 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter

15 €

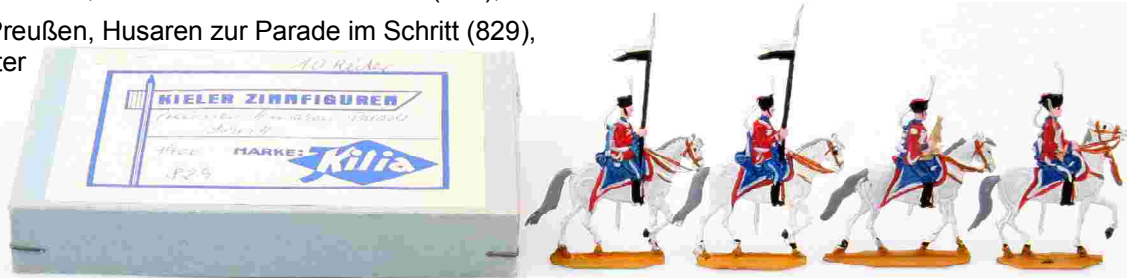
602. 1900 Preußen, Infanterie, Grenadiermütze, Gleichschritt zur Parade (817), 17 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter

15 €





603. 1900 Preußen, Garde-Kürassiere zur Parade (820), 10 Reiter 15 €  
 604. 1900 Preußen, Garde-Husaren zur Parade (821), 10 Reiter 15 €  
 605. 1900 Preußen, Husaren zur Parade im Schritt (829), 10 Reiter 15 €



606. 1900 Preußen, Ulanen zur Parade (830), 10 Reiter 15 €  
 607. 1900 Preußen, Kürassiere zur Parade (831a), 10 Reiter 15 €  
 608. 1900 Preußen, Jäger zu Pferd zur Parade (831b), 10 Reiter 15 €



609. Weltkrieg, deutsche Infanterie Gewehr über im Marsch (11), 19 Fußer, 1 Fahne 15 €

Einlieferer 82

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

Die Lose 610-670 sind alle im gleichen Malstil gehalten (gute bis sehr gute, schattierte Bemalung).

610. Leben in der Steinzeit, v. H., 22 Fußer, 1 Gruppe, 3 Mammute, 3 Rentiere 33 €  
 611. Steinzeit, Jagd auf Wollnashorn, Scholtz u.a., 7 Fußer, 1 Wollnashorn 15 €



612. Gorillajagd, Hafer, 11 Fußer, 2 Gruppen 27 €  
 613. Leben in Afrika, v. H., 2 Fußer, 1 Gruppe, 3 Elefanten, 3 Gorillas, 1 Gorilla-Gruppe, 1 Pflanze 16 €  
 614. Ägypten, Leben der Kanaaiten, Hafer, 5 Fußer, 1 Gruppe, 1 Brunnen-Gruppe, 1 Speicher, 2 Esel 20 €



615. Ägypten, Toten-Prozession, Otto und Hafer, 21 Fußer, 2 Gruppen, 2 Schlitten 33 €  
 616. Ägypten, Frauenbad, meist Prof. Eulner, 13 Fußer, 3 Gruppen 27 €



617. Herde zahmer Elefanten, 6 Elefanten, davon 1 mit Mahut 15 €  
 618. Altertum, Numider im Gefecht, v. H., 11 Fußer, 1 Gruppe, 7 Reiter, 1 Feldzeichen 33 € 57

619. Altertum, Assyrer im Feldzug, meist Kiel, 7 Fußer, 2 Streitwagen 16 €



620. Altertum, 3 assyrische Streitwagen, v. H. 12 €

621. Altertum, Assyrer im Feldzug, Hafer, 4 Fußer, 3 Reiter, 1 Streitwagen 16 €



622. Altertum, 2 mazedonische Kriegselefanten im Gefecht, v. H. 18 €

623. Altertum, Karthager im Gefecht, v. H., 23 Fußer, 1 Feldzeichen, 4 Reiter 33 €

624. Alt-Kreta, Straßenleben, Hafer u.a., 9 Fußer, 2 Ochsen-Gruppen 18 €



625. Alt-Kreta, Stiersprung, Hafer, 4 Fußer, 2 Gruppen, 3 Zubehöre 25 €

626. Alt-Kreta, Toilettszenen, Hafer, 3 Gruppen 10 €

627. Altertum, Zug der Bacchantinnen, Golberg, 3 Fußer, 1 große Gruppe 16 €



628. Damen nach dem Bad, Golberg, 5 Fußer 9 €

629. Rom, vornehme Dame bei der Toilette mit Dienerinnen, Scholtz, 10 Fußer 8 €

630. Altertum, Umzug beim Weinfest, Braune, 6 Fußer, 1 Gruppe, 2 Ochsen-Wagen 21 €



631. Altertum (Issos), griechische Söldner im Marsch und in Reserve, v. H., 17 Fußer, 1 Reiter 16 €

632. Altertum (Issos), mazedonische Ritter und griechische Söldner im Gefecht, Cortum, 8 Fußer, 2 Reiter 10 €

633. Altertum (Issos), Hopliten in Reserve und vorgehend, Kiel, 14 Fußer 12 €

634. Altertum, Kampf um Troja, Retter, 33 Fußer, 6 Gruppen, 2 Streitwagen, 1 Zubehör 80 €



635. Nordeuropa um 1100, Wikinger anlandend und plündernd, v. H., 49 Fußer, 6 Gruppen, 1 Schiff 65 €
636. Nordeuropa um 1100, Triumphzug des Wikinger-Fürsten, v. H., 17 Fußer, 9 Gruppen, 11 Reiter 80 €



637. Nordeuropa um 1100, Wikinger-Lager, Golberg und Wagner, 27 Fußer, 3 Gruppen, 1 Ochsen-Wagen 45 €
638. Mittelalter, Klosterleben, Neumeister, 9 Fußer, 1 Gruppe 16 €
639. Altertum, Kelten-Reiterei im Angriff, Kiel und Golberg, 12 Reiter, 1 Feldzeichen 27 €
640. Altertum, Kelten/Gallier, Rast mit Beute, v. H., 17 Fußer, 3 Reiter, 1 Pferde-Wagen, 2 Zubehöre 27 €



641. Kreuzzüge, Araber-Lager, Trothe u.a., 38 Fußer, 2 Gruppen, 5 Reiter, 1 Zelt, 4 Zubehöre 65 €
642. Kreuzzüge, Kreuzritter-Tross, v. H., 18 Fußer, 2 Gruppen, 4 Reiter, 1 Packwagen, 2 Zubehöre 36 €
643. Mittelalter, fliehendes und flehendes Volk, v. H., 29 Fußer, 3 Gruppen, 2 Rinder 36 €
644. Mittelalter, Badestube, Hafer und Scholtz, 3 Fußer, 4 Gruppen, 1 Vorhang 25 €



645. 15./16. Jhd., feierndes Volk, v. H., 19 Fußer, 10 Gruppen, 1 Zubehör 50 €
646. Mitteleuropa um 1520, Konvolut Landsknechte, kämpfende Bauern, Zivilvolk, v. H., 15 Fußer, 6 Tiere 15 €
647. Mittelamerika um 1520, Prozession des Maya-Königs, Neckel, 12 Fußer, 1 Gruppe 18 €



648. Mittelamerika um 1520, Azteken in Reserve und im Kampf, Kiel, 15 Fußer, 1 Feldzeichen 18 €
649. Frankreich um 1700, Ludwig XIV. mit Stab, v. H., 4 Fußer, 3 Fahnen, 2 Reiter 12 €
650. Frankreich um 1700, am Hof Ludwig XIV., Mignot und Kovar, 19 Fußer, 1 Fahne 21 €
651. Amerika um 1780, George Washington mit Stab, v. H., 4 Fußer, 5 Reiter, 1 Gruppe 30 €

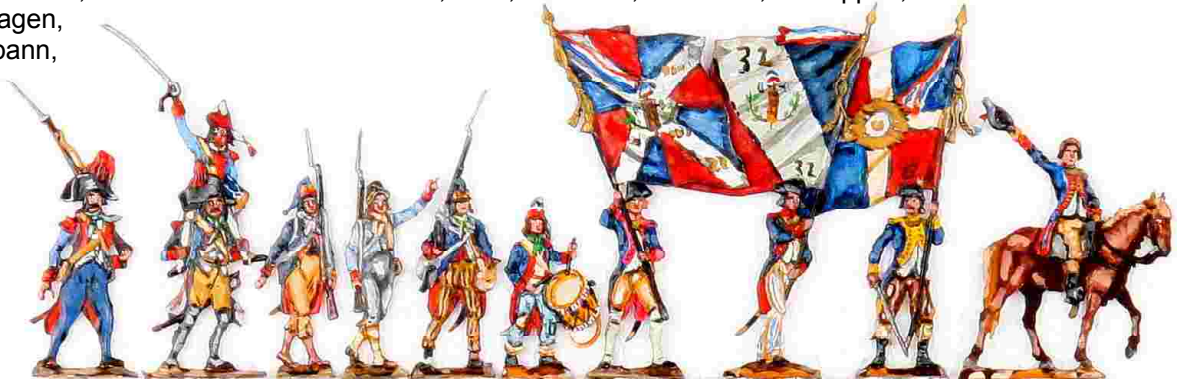


652. Preußen um 1770, Friedrich II. in den Straßen von Potsdam, v. H., 54 Fußer, 3 Gruppen, 6 Zubehöre 55 €



653. Preußen um 1760, am Hofe Friedrich II., v. H., 36 Fußer, 4 Gruppen, 1 Hund, 11 Zubehöre 50 €

654. Frankreich um 1790, Revolutionsarmee im Marsch, v. H., 31 Fußer, 5 Fahnen, 2 Gruppen, 4 Reiter, 1 Wagen, 1 Doppelgespann, 1 Hund 55 €



655. Frankreich um 1800, Pariser Straßenleben, v. H., 5 Fußer, 2 Gruppen, 1 Staffelei 12 €

656. Frankreich um 1795, Husaren in Reserve, Golberg, 8 Reiter, 1 Standarte 20 €

657. Frankreich um 1795, schwere Kavallerie der Linie in Reserve, Boverat, 8 Reiter, 1 Standarte 20 €

658. Arabien 18.-20. Jhd., Lagerleben, v. H., 43 Fußer, 2 Gruppen, 1 Reiter, 1 Zelt 55 €



659. Arabien 18.-20. Jhd., Reiterei und Artillerie auf dem Gefechtsfeld, meist Heinrichsen, 3 Fußer, 6 Reiter, 1 Gruppe, 1 Geschütz, 1 Kugelhaufen 18 €

660. Arabien 18.-20. Jhd., Karawane mit Prinzessin, v. H., 3 Reiter, 4 Kamelreiter, 1 Kamelgruppe 25 €

661. Amerika, Schlacht am Little Bighorn 1876, Kavallerie abgesessen im Gefecht und in Reserve, v. H., 11 Fußer, 1 Fahne, 3 Pferde, 3 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe 27 €

662. Amerika um 1880, US-Kavallerie und Mexikaner im Gefecht, v. H., 12 Reiter 27 €



663. Amerika 18./19. Jhd., Indianer, Lagerleben, v. H., 73 Fußer, 2 Gruppen, 5 Reiter, 20 Tiere, 2 Zelte, 2 Kanus, 8 Zubehöre 90 €

664. Amerika 18./19. Jhd., Indianer im Kampf, v. H., 48 Fußer 33 €

665. Amerika 18./19. Jhd., Indianer im Kampf, v. H., 49 Fußer 33 €

666. Amerika 18./19. Jhd., Indianer im Kampf, v. H., 43 Fußer, 1 Reiter 30 €



667. Amerika 18./19. Jhd., Indianer zur Büffeljagd, Hinsch, 10 Figuren 18 €  
 668. Amerika 18./19. Jhd., Indianer zur Büffeljagd, Romund u.a., 4 Gruppen 12 €  
 669. Indien um 1850, Infanterie im Feuer, Artillerie ladend, v. H., 13 Fußer, 1 Geschütz, 1 Protze mit Ochs, 2 Zubehöre 23 €



670. Landschafts-Zubehöre 18.-20. Jhd., darunter Pflanzen, Statuen, Postsäulen, v. H., 31 Figuren 27 €

Die Lose 671-698 sind alle im gleichen Malstil gehalten (sehr gute bis hervorragende, schattierte Bemalung).

671. Jungsteinzeit, Hünengrabbau, Hinsch, 14 Fußer, 6 Gruppen, 1 Hütte, 1 Felsen, 1 Stein auf Rollen 80 €



672. Sachsen um 800, Sachsen-Taufe, Otte, 15 Fußer, 2 Gruppen 36 €



673. Franken um 800, Reiter im Halt, Hinsch, 6 Reiter, 2 Feldzeichen 25 €

674. Ordensritter 13. Jhd. im Gefecht, Müller/Erfurt u.a., 1 Fußer, 1 Pferd, 18 Reiter, 1 Standarte 60 €

675. Frankreich um 1425, Karl VII. von Frankreich und Jeanne d'Arc mit Gefolge im Halt, Mignot, 6 Reiter 27 €

676. Burgund um 1470, Hofstaat Karl des Kühnen, Gottstein, 12 Fußer, 3 Gruppen 45 €



677. Burgunderkriege, Schlacht von Murten 1476, Panigarola meldet Karl dem Kühnen den Angriff der Eidgenossen, Blum, 6 Fußer, 1 Gruppe, 3 Reiter 36 €

678. Persönlichkeiten 16. Jhd., Melanchthon, Kovar; Frundsberg, Kiel und Gottstein; Johann Friedrich I. von Sachsen, Kovar; König Heinrich VIII. von England, Gottstein, 4 Fußer, 1 Reiter 15 €

679. Türken um 1550, 2x Sultan Soliman II. zu Pferd, Scheibert und Müller/Erfurt, 2 Reiter 7 €

680. Frankreich um 1517, Leonardo Da Vinci porträtiert Königin Claude vor König Franz I. von Frankreich, Bretegnier, 3 Fußer 10 €

681. Württemberg 1534, Herzog Ulrich VI. von Württemberg begehrt Einlass in seine Stadt Stuttgart, 3 Fußer, 5 Reiter, 1 Standarte 23 €



682. Walpurgisnacht, Mohr, 5 Fußer, 11 Gruppen 70 €  
 683. Szenen aus dem "Faust", v. H., 10 Fußer, 8 Gruppen 45 €



684. 1001 Nacht, Mohr, 10 Fußer, 5 Gruppen, 5 Zubehöre 65 €  
 685. 1001 Nacht, Tanz der Mardschane, Hafer, 5 Fußer 12 €  
 686. Frankreich um 1700, der Hof Ludwig XIV., Mignot, 16 Fußer, 1 Gruppe 45 €  
 687. Deutschland um 1680, "Die Moritat des Alchimisten Krohnemann", Tagungsserie 1961, 6 Fußer, 3 Zubehöre 23 €



688. Österreich 1749, Graf Harrach stellt Kaiserin Maria Theresia sein Regiment vor, Fohler, 15 Fußer 30 €  
 689. Österreich um 1760, Kaiserin Maria Theresia in ihrem Galarenschlitten, Kovar, 2 Fußer, 2 Reiter, 1 Schlitten-Gruppe, 1 Schlitten 23 €



690. Österreich am 13.10.1762, Wolfgang Amadeus Mozart spielt vor dem Kaiser und der Kaiserin in Schönbrunn, Kuhr, 4 Fußer, 1 Gruppe, 1 Klavier 18 €  
 691. Österreich am 7. 3.1758, Großkreuzverleihung an Prinz Karl von Lothringen durch Kaiser Franz I., Fohler, 9 Fußer, 1 Gruppe 25 €  
 692. Österreich um 1760, Generalstab mit Karl von Lothringen, Reichsgraf Hadik, Graf Wied, Graf Pallfy, Graf Nadasdy, Feldmarschall Laudon, Kiel und Grünewald, 3 Fußer, 4 Reiter, 1 Pferdehaltergruppe 27 €



693. Österreich um 1760, Generalstab zu Pferd, Fohler, 15 Reiter 55 €  
 694. Frankreich 1792, Rouget de Lisle komponiert die Marseillaise, Kovar, 4 Fußer, 2 Gruppen, 1 Zubehör 27 €



- 62 695. Österreich um 1813, Generalstab zu Pferd, Ochel und Pohl, 13 Reiter 45 €

696. Österreich um 1840, Konzert von Johann Strauß (Vater), Wagner, 23 Fußer, 14 Zubehöre 45 €
697. Österreich 1865, Ungarisches Infanterie-Rgt. Nr. 2 "Kaiser Alexander II. von Russland" vorgehend, Maier und Hafer, 26 Fußer, 1 Reiter 27 €
698. Österreich um 1900, Wiener Typen, Kovar, 27 Fußer, 2 Gruppen 50 €



Einlieferer 148

**Zubehör von Zeumer/Dresden**

699. 1 Segelschiff, 2-Master, Länge ca. 33 cm, Höhe ca. 21,5 cm, gefertigt aus Holz, Karton und Messing, äußerst fragiles Objekt, Abholung dringend empfohlen, Versand nur auf Risiko des Käufers!!



50 €

**Offizin Rieche, 20-mm-Figuren**

700. Großbritannien um 1810, Schotten vorgehend, Originalbemalung, 16 Fußer, 1 Gewehr abgebrochen, sehr selten! 27 €

**30-mm-Figuren in sehr guter, schattierter Sammlerbemalung**

701. Kaiserliche Armee um 1630, 6 Fahnenräger, Golberg u.a. 25 €
702. Kaiserliche Armee um 1630, 4 Fahnenräger, Sivhed 18 €

Die Lose 703-708 sind alle in sehr ähnlicher, sehr guter, teils hervorragender, schattierter Bemalung gehalten und ergänzen einander.

703. Kaiserliche Armee um 1630, Pikeniere und Musketiere in Reserve, v. H., 44 Fußer, 1 Fahne 110 €



704. Kaiserliche Armee um 1630, Pikeniere und Musketiere vorgehend, v. H., 56 Fußer, 1 Fahne 130 €

705. Kaiserliche Armee um 1630, Arkebusiere zu Pferd, teils mit Müller u.a., 23 Reiter, 1 Standarte 110 €



706. Sachsen in der Kaiserlichen Armee um 1625, Fußregiment in Reserve, Musketiere und Pikeniere, v. H., 56 Fußer, 2 Fahnen 120 €

707. Sachsen-Weimar um 1632, Arkebusiere zu Pferd, teils mit gezogener Pistole im Halt, Müller u.a., 24 Reiter, 1 Standarte 130 €

708. Schweden um 1630, Pikeniere und Musketiere vorgehend, v. H., 56 Fußer, 2 Fahnen 160 €



Einlieferer 115

**30-mm-Figuren in Sammlerbemalung**

709. Mittelalter, Kreuzfahrer im Marsch, Heinrichsen, gute, ungeschattete Bemalung, 28 Fußer, 3 Fahnen, 15 Reiter, 1 Standarte 27 €

710. Europa um 1520, Reisige im Angriff, Scholtz, gute, leicht schattierte Bemalung, 12 Reiter 23 €

711. Deutschland 1521, Überfall auf Tetzels Transport, Zimmermann, sehr gute, schattierte Bemalung, 8 Fußer, 1 Gruppe, 6 Reiter, 4 Pferde, 1 Pferdegruppe, 1 Gespanngruppe, 1 Wagen 60 €



712. Azteken um 1520, Fußvolk im Halt, Kiel, sehr gute, schattierte Bemalung, 47 Fußer 65 €

713. Azteken um 1520 anschleichend, Gottstein und Kiel, gute, schattierte Bemalung, 14 Fußer 21 €

714. Spanier um 1520, Totonaken Geschütze ziehend, Gottstein, gute, schattierte Bemalung, 3 Gruppen 23 €

715. Spanier in Mittelamerika um 1520, Fußvolk meist im Marsch, Gottstein, gute, leicht schattierte Bemalung, 40 Fußer 50 €



716. Spanier in Mittelamerika um 1520, Reiterei im Halt, Gottstein, gute, schattierte Bemalung, 10 Reiter 15 €

717. Schweden um 1630, grünes Regiment, Pikeniere in Reserve, meist Müller/Erfurt, gute, leicht schattierte Bemalung, 18 Fußer, 1 Reiter 16 €

718. Schweden um 1630, Musketiere im Marsch, meist Scheibert, gute, ungeschattete Bemalung, 14 Fußer 11 €

719. Schweden um 1630, Musketiere und Arkebusiere stürmend, v. H., gute, leicht schattierte Bemalung, 25 Fußer 21 €



720. Kaiserliche Armee 1630, Kürassiere im Schritt, Scheibert, sehr gute, schattierte Bemalung, 9 Reiter 23 €

721. Kaiserliche Armee um 1630, Dragoner im Schritt, v. H., gute, schattierte Bemalung, 6 Reiter 10 €

722. Österreich um 1710, Dragoner im Halt, Loy, saubere, ungeschattete Lackbemalung, 9 Reiter, 1 Standarte 18 €



723. Österreich um 1710, Lackbemalung, Dragoner im Feuer und in Reserve, v. H., gute, leicht schattierte 33 €  
18 Reiter, 1 Standarte



724. Österreich um 1710, Dragoner-Rgt. Bayreuth in der Attacke, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 36 €  
16 Reiter, 1 Standarte

725. Österreich um 1710, Dragoner-Rgt. Bayreuth im Angriff, Kiel u.a., gute, leicht schattierte Bemalung, 23 €  
11 Reiter, 1 Standarte

726. Österreich um 1710, Husaren im Angriff, Loy, gute bis sehr gute, schattierte Bemalung, 18 Reiter 40 €



727. Österreich um 1680, Kürassiere fechtend, Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 14 Reiter 30 €

728. Österreich um 1680, Husaren-Rgt. v. Deak in Reserve, Müller und Kiel, gute, kaum schattierte 36 €  
Bemalung, 17 Reiter, 1 Standarte

729. Österreich um 1700, Kürassiere im Halt, meist Kiel, saubere, ungeschattierte Lackbemalung, 20 €  
11 Reiter, 1 Standarte



730. Österreich um 1700, Kürassiere im Feuergefecht, meist Scheibert, gute, leicht schattierte 36 €  
Lackbemalung, 20 Reiter, 1 Standarte

731. Österreich um 1700, Kürassiere im Angriff, Scheibert und Kiel, gute, leicht schattierte Bemalung, 55 €  
32 Reiter

732. Großbritannien/Kanada 1759, Verwundung des General Wolfe, Gottstein, gute, leicht schattierte 23 €  
Bemalung, 9 Fußer, 1 Fahne, 1 Pferd

733. Hannover um 1760, Infanterie im Feuergefecht, Kiel, gute, ungeschattierte Bemalung, 42 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter, 50 €  
1 Verwundeten-Gruppe



734. Schweiz/Frankreich um 1780, Schweizer Regiment in französischen Diensten, Hafer, gute, leicht schattierte Bemalung, 48 Fußer, 2 Fahnen 45 €

735. Schweiz 1792, Appenzell Innerrhoden, Infanterie frontal angetreten, Felix Keller, gute, kaum schattierte Bemalung, 39 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 45 €

736.

Schweiz 1792, Kanton Basel,  
Landmiliz frontal angetreten,  
Felix Keller, sehr gute, schattierte Bemalung,  
42 Fußler, 1 Fahne, 1 Reiter

60 €



737. Schweiz um 1805, Kanton Basel, Grenadiere vom Stadt-Rgt. angetreten, Wehrli ?, einfache, ungeschattete Lackbemalung, 32 Fußler, 2 Fahnen, 2 Reiter 33 €

738. Frankreich um 1800, 3. Schweizer Rgt., Grenadiere vorgehend, Heinrichsen, saubere, kaum schattierte Bemalung, 20 Fußler, 1 Reiter 16 €

739. Frankreich um 1810, Alte-Garde-Grenadiere vorgehend, Hersteller ?, gute, ungeschattete Bemalung, 23 Fußler, 1 Fahne 18 €

740. Frankreich um 1810, Infanterie-Lager, meist Frauendorf, sehr gute, leicht schattierte Bemalung, 6 Fußler, 2 Gruppen, 1 Pferd 10 €



741. Schweiz/Frankreich/Russland 1799, Gefecht an der Teufelsbrücke, Dangschat, sehr gute, schattierte Bemalung, 2 große Gruppen, einseitig graviert und bemalt, beide gebrochen, auf den Rückseiten stabil miteinander verbunden, von vorn kaum sichtbar 27 €

742. Frankreich 1806, Musik der Grenadiere der Alten Garde, Heinrichsen, gute, leicht schattierte Bemalung, 20 Fußler 23 €

743. Frankreich 1870/71, Mobilgarde im Sturm, v. H., gute, ungeschattete Bemalung, 26 Fußler 21 €



744. Afrika um 1900, Zulus vorgehend, Rücker, gute, kaum schattierte Bemalung, 20 Fußler 25 €

### Kieler Zinnfiguren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden, Marke Kilia

745. Altertum, Assyrien, Schwerebewaffnete und Schleuderer im Gefecht, 25 Fußler 10 €

746. Altertum, Mazedonier, Sarissenträger im Gefecht, 27 Fußler 10 €

747. Altertum, Rom, Reiterei fechtend, 9 Reiter, 1 Standarte 12 €



748. Amerika, Indianer im Gefecht, 15 Fußler, 4 Reiter 10 €

749. Frankreich 1760, Dragoner im Gefecht und Artillerie in Tätigkeit, 13 Fußler, 7 Reiter, 1 Standarte, 1 Gespann mit Aufsitzer, 1 Wagen (bei 3 Figuren die Fußbrettchen grün übermalt) 16 €

750. Frankreich 1760, Konvolut Infanterie und Dragoner-Musik vorgehend, 16 Fußer, 3 Fahnen, 6 Reiter 11 €



751. Österreich um 1813, Infanterie vorgehend, 17 Fußer, 1 Reiter 9 €

752. Österreich um 1830, Infanterie in Reserve, 18 Fußer, 1 Fahne, 1 Reiter 12 €

753. Russland um 1813, Kürassiere im Trab, 10 Reiter 12 €



**Firma Heinrichsen, Figuren in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

754. Altertum, um 333 v. Chr., Issos, Mazedonier, Schleuderer und Speerwerfer im Gefecht, FR, 20 Fußer 9 €

755. Altertum, um 333 v. Chr., Issos, Mazedonier, Speerwerfer vorlaufend, FR, 20 Fußer 10 €

756. Franken um 800, Lanzenreiter im Gefecht, FR, 10 Reiter 10 €



757. Goten um 1000, Fußvolk vorgehend, AH, 30 Fußer 12 €

758. Mittelalter um 1450, Reiterei mit Faustrohr im Feuer und Trab sowie mit Lanze in Reserve, AH, 26 Reiter 25 €



759. Schweden um 1630, Musketiere im Feuer, AH, 16 Fußer, 1 Fahne 9 €

760. Schweden um 1690, Grenadiere vorgehend, meist FR, 24 Fußer, 1 Reiter 14 €

761. Schweden 1690, Musketiere vorgehend, AH, 40 Fußer, 1 Fahne 16 €  
(einige Figuren wohl stilgerechte SB)



762. Russland um 1812, Linien-Infanterie im Mantel vorgehend, AH, 22 Fußler, 1 Fahne (diese SB) 10 €  
 763. Russland um 1812, Linien-Infanterie im Mantel im Feuer, AH, 26 Fußler, 1 Fahne 15 €



764. USA um 1890, Kavallerie im Angriff, AH, 15 Reiter (1 Säbel abgebrochen) 15 €

**Offizin Allgeyer in Originalbemalung mit altersgemäßen Schäden**

765. Frankreich um 1870, Chasseurs d'Afrique im Trab, 20 Reiter 30 €



**Ergebnisliste der 9. Auktion vom 23.03.2013 (L= Los, SG= Sammelgebot)**

Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€	Los	€
1	65	84		167	35	250	15	333	27	416	65	499	40	582		665	220	748	36	831	30
2	17	85	50	168	600	251	45	334	5	417	33	500	20	583	14	666	80 L	749	300	832	46
3	20	86		169	190	252	45	335	9	418	50	501	28	584		667	50	750		833	44
4	22	87	18	170	220	253	55	336		419	18	502	7	585		668	50	751		834	33
5	22	88	18	171	100	254	45	337	55	420	42	503	33	586		669	28	752		835	45 L
6	28	89		172	200	255	37	338	35	421	24	504	27	587		670	33	753	65	836	30 L
7	22	90		173	100	256	12	339	33	422	56	505	45	588	27	671	40 L	754	25	837	60
8	84	91	40	174	25	257		340	28	423	100	506	16	589	21	672	18	755		838	30
9	22	92		175	200	258		341		424	40	507	41	590	16	673	18	756	31	839	18
10	22	93	28	176		259	27	342	12	425	11	508		591	33	674	30	757	110	840	10
11	28	94	45	177	145	260	36	343	38	426	130	509	37	592		675	90	758	45	841	57
12	14	95	28	178	55	261	18	344	70	427	36	510		593	44	676	25	759	48	842	40
13	15	96	36	179		262	33	345	16	428	57	511	18	594	18	677	55	760	61	843	18
14	15	97	45	180		263	24	346	45	429	27	512	22	595	95	678	66	761	25	844	50
15	16	98	50	181	8	264	33	347	28	430	40	513		596	36	679	38	762	27	845	18
16	21	99	65	182	16	265	24	348	33	431	62	514		597	57	680	95 L	763	29 L	846	40
17	16	100	90	183	180	266	50	349	20	432	36	515	14	598	73	681	165	764	35	847	33
18	30	101	95	184	9	267	77	350		433	16	516	18	599	45	682	20	765	33	848	20
19	17	102	36	185	36	268		351	22	434	36	517	12	600	16	683	20	766	36	849	65
20	20	103	45	186	45	269	22	352		435	60	518		601		684	105	767	46	850	45
21	36	104		187		270	40	353	40	436	36	519		602	60	685		768	44	851	28
22	45	105	14	188	37	271	24	354		437		520		603		686	60	769	50	852	20
23	25	106	36	189	27	272		355	18	438	47	521	22	604	90	687	45	770	25	853	36
24	10	107	60	190	310	273	55	356		439	33	522		605		688	37	771	110	854	40
25	6	108		191	75	274		357	34	440	52	523	25	606	27	689	33	772	16	855	26
26	18	109		192	37	275	28	358	40	441		524		607		690	36	773	55	856	36
27	17	110	18	193	37	276	115	359		442	40	525		608		691	45	774	14	857	30
28	14	111	9	194		277		360	22	443	23	526		609	75	692		775	52	858	83
29	24	112	28	195	6	278	SG	361		444		527	33	610		693	45	776	57	859	77
30	14	113	40	196	18	279	0	362	22	445	33	528	45	611	15	694	60	777		860	36
31	25	114		197	11	280	0	363	50	446	45	529	50	612	14	695	28	778		861	65
32	12	115	110	198	11	281	65 L	364	18	447	45	530	45	613	20	696	60	779	10	862	66
33	8	116	77	199		282	28	365		448	55	531	18	614	21	697	80	780	9	863	28
34	33	117		200	25	283	12	366	65	449	36	532	16	615	25	698	23	781		864	36
35	26	118	100	201	55	284		367	27	450	55	533	27	616	16	699		782		865	12
36	13	119		202		285		368	36	451	18	534	20	617	18	700	55	783		866	85
37	16	120	33	203	60	286		369	18	452	50	535	12	618	17	701	25	784		867	110
38		121		204	130	287	16	370	40	453	65	536	33	619	16	702	113	785		868	17
39	14	122	190	205	60	288		371	33	454	60	537	18	620	10	703		786	68	869	27
40		123	90	206	50	289		372	22	455	50	538		621	12	704		787		870	39
41		124	40	207	36	290	34	373	60	456	50	539	27	622	13	705	37	788	45 L	871	16
42	28	125	25	208	50	291	54	374	18	457	33	540	14	623	17	706		789	40	872	16
43	22	126	28	209	35	292	45	375		458	45	541		624	100	707	11	790	33	873	14
44	24	127		210	100	293		376		459	16	542		625	450	708	30	791	40	874	
45	34	128		211	16	294	83	377		460	12	543		626	450	709	6	792	100	875	21
46	12	129	16	212	36	295	39	378		461	40	544	8	627	450	710	14	793	66	876	21
47	19	130	44	213	36	296	90	379	33	462	45 L	545	8	628	450	711	42	794		877	15
48	18	131	37	214	12	297	36	380	33	463	6	546		629		712	27	795	12	878	50
49	12	132	27	215	18	298	24	381	28	464	10	547	21 L	630	127	713	22	796	23	879	11
50	21	133	50	216	39	299	18	382	36	465	28	548	20	631	70	714	42	797	33	880	
51	19	134	18	217	50	300	50	383	34	466	50	549	28	632	65	715	14	798		881	75
52	19	135	65	218	120	301		384	80 L	467	12	550		633	60	716	27	799	28	882	83
53	12	136	28	219	65	302	SG	385	20	468	24	551		634	95	717	18	800	36	883	29
54	15	137	72	220	80	303	0	386		469		552		635	60	718	16	801	35	884	6
55	7	138	20	221		304	0	387	50	470		553	45	636	90	719	44	802	45	885	18
56	15	139	80	222	45	305	0	388	18	471	25	554		637	50	720	30	803	33	886	
57	13	140	80	223	45	306	0	389	28	472		555		638	60	721	8	804	24	887	60
58	12	141	75	224		307	0	390	65	473		556		639	80	722	12	805	16	888	10
59	32	142	50 L	225	36	308	0	391		474	12	557		640	70	723	10	806	88		
60	24	143		226	50	309	5	392		475	22	558	8	641	260	724	40	807	85		
61	12	144	27	227	90	310		393	34	476	12	559	42	642	110	725	40	808	40		
62	10	145		228	25	311	88	394		477		560	45	643	25	726	45	809	31		
63	28	146		229	36	312	10	395		478	40	561	55	644		727	30	810	35		
64	18	147		230		313	14	396	50	479		562	55	645		728		811	70		
65	75	148	40	231	50	314	16	397	45	480	40	563	60	646		729	70	812	33		
66		149	24	232	50	315	16	398	36	481	23	564	80	647		730		813	27		
67	80	150		233	37	316	22	399		482	33	565	75	648	140	731	18	814	20		
68	60	151	36	234	28	317	10	400	45	483	18	566	12	649	70	732		815	27		
69	50	152	42	235	70	318		401	23	484	24	567	15	650	55	733	270	816	33		
70	22	153	44	236		319	20	402	27	485	90	568	15	651	36	734	240	817	65		
71	46	154	36	237		320	22	403	50	486	65	569	25	652		735	70	818			
72	95	155	30	238		321	33	404	40	487	55	570	16	653		736	130	819	19 L		
73	200	156	45	239	28	322	13	405	16	488	37	571	12	654		737	100	820	65		
74	55	157	90	240	50	323	40	406	36	489	55	572		655		738	160	821			
75	90	158	60	241		324	12	407	45	490	75	573		656		739	170	822	8		
76	25	159	55</																		